



# **Softwarehandbuch**

## **HP Tablet PC-Familie**

Teilenummer des Dokuments: 334243-041

Oktober 2003

In diesem Handbuch wird erläutert, wie Sie die Stromversorgung und die Kennwörter handhaben, Q Menu und Setup Utilities verwenden, HP Software aktualisieren oder wiederherstellen sowie CDs und DVDs abspielen. Außerdem erfahren Sie, wie Sie sich mit HP in Verbindung setzen.

© 2003 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Das SD Logo ist eine Marke.

Inhaltliche Änderungen dieses Dokuments behalten wir uns ohne Ankündigung vor. Die Garantien für HP Produkte und Services werden ausschließlich in der entsprechenden, zum Produkt und den Services gehörigen Garantieerklärung beschrieben. Aus dem vorliegenden Dokument sind keine weiter reichenden Garantieansprüche abzuleiten. HP übernimmt keine Haftung für technische oder redaktionelle Fehler oder Auslassungen in diesem Handbuch.

Softwarehandbuch

HP Tablet PC-Familie

Erste Ausgabe, Oktober 2003

Referenznummer: TC1100/TR1105

Teilenummer des Dokuments: 334243-041

---

# Inhaltsverzeichnis

## 1 Stromversorgung

Auswählen einer Stromquelle . . . . .	1-1
Standbymodus und Ruhezustand – Beschreibung . . . . .	1-3
Standbymodus . . . . .	1-3
Ruhezustand. . . . .	1-3
Wahl zwischen Standbymodus,	
Ruhezustand und Systemabschluss . . . . .	1-4
Bei Arbeitsunterbrechungen . . . . .	1-4
Bei unzuverlässiger Stromversorgung . . . . .	1-5
Beim Arbeiten mit Laufwerkmedien. . . . .	1-5
Verfahren für Standbymodus,	
Ruhezustand und Systemabschluss . . . . .	1-6
Position der Betriebs-/Standbyanzeige	
und des Betriebsschalters. . . . .	1-6
Verwenden der Standardverfahren	
zur Energieregulierung. . . . .	1-6
Verwenden der Notabschalteverfahren . . . . .	1-9
Verwenden des Symbols für die Batterieanzeige. . . . .	1-10
Einstellen der Energiesparfunktionen . . . . .	1-11
Ändern der Betriebsschalterfunktion. . . . .	1-11
Einrichten eines Standby-3ennworts . . . . .	1-11
Auswählen, Erstellen oder Ändern	
von Energieschemas . . . . .	1-12
Weitere Informationsquellen für den Akkubetrieb . . . .	1-13

## 2 Q Menu und Desktop-Anzeigeprofile

Q Menu. ....	2-1
Position der Bedienelemente des Q Menu. ....	2-1
Öffnen und Schließen des Q Menu. ....	2-2
Auswählen eines Elements im Q Menu. ....	2-2
Anzeigen von Informationen	
zu systemdefinierten Elementen. ....	2-3
Festlegen der Q Menu-Einstellungen. ....	2-3
Verwenden eines systemdefinierten Elements. ....	2-9
Desktop-Anzeigeprofile. ....	2-18
Beschreibung von Profilen und Modi. ....	2-18
Verwenden der Standardprofile. ....	2-23
Aktivieren der Standardprofile. ....	2-26
Anpassen der Profile (optional). ....	2-27
Modusänderungsdienst. ....	2-30
Tablet PC-Tastentreiber. ....	2-31

## 3 Software-Updates und Softwarewiederherstellung

Vorbereitungen für ein Software-Update. ....	3-2
Abrufen der Informationen	
zum Tablet PC-Modell. ....	3-3
Abrufen der Angaben zur ROM-Version. ....	3-3
Software-Update von einer CD. ....	3-5
Software-Update über das Internet. ....	3-5
Herunterladen und Installieren	
eines Updates für das System-ROM. ....	3-6
Herunterladen und Installieren	
eines Updates für das KBC-ROM. ....	3-7
Herunterladen eines Updates	
für das KBC-ROM. ....	3-8
Herunterladen und Installieren von SoftPaqs	
für andere Software als das ROM. ....	3-9
Installieren eines anderen Betriebssystems. ....	3-10

Verwenden eines Betriebssystems	
mit einer mehrsprachigen Benutzeroberfläche. ....	3–11
Aktivieren und Wechseln der MUI-Sprachen .....	3–11
Wechseln der Sprache im Tablet Input Panel .....	3–11
Wiederherstellen des Betriebssystems und der MUI. ...	3–12
Neuinstallieren der Betriebssysteme	
Windows XP und Tablet PC Edition. ....	3–12
Installieren von Microsoft .NET Framework .....	3–13
Neuinstallieren der Microsoft Windows	
XP Professional MUI. ....	3–14
Neuinstallieren der Tablet PC MUI. ....	3–15
Aktualisieren der Bluetooth-Software über	
das Flash Upgrade Utility. ....	3–16

## 4 Kennwörter

Kennwörter – Kurzreferenz .....	4–1
Verwalten von Kennwörtern .....	4–2
Festlegen von Einstellungen im Setup Utility .....	4–2
Wenn Kennwörter vergessen werden .....	4–3
Gemeinsame Verwendung	
von HP und Windows Kennwörtern .....	4–4
Feststellen, ob ein Kennwort vorhanden ist. ....	4–5
Verwenden eines Kennworts für den Systemstart .....	4–6
Einrichten eines Kennworts für den Systemstart. ...	4–7
Antworten auf eine Aufforderung	
zur Eingabe eines Kennworts	
für den Systemstart .....	4–8
Ändern oder Löschen eines Kennworts	
für den Systemstart .....	4–9
Verwenden eines Supervisor-Kennworts. ....	4–10
Einrichten eines Supervisor-Kennworts .....	4–10
Antworten auf die Aufforderung zur Eingabe	
eines Supervisor-Kennworts .....	4–11
Ändern oder Löschen eines Supervisor-Kennworts	4–12

Verwenden von DriveLock .....	4-13
Schützen einer Festplatte mit DriveLock .....	4-13
Zugriff auf eine geschützte Festplatte .....	4-14
Ändern oder Löschen eines DriveLock Kennworts .....	4-15

## **5 CD- und DVD-Software**

Arbeiten mit CDs und DVDs .....	5-1
Anleitungen zum Einlegen und Entfernen von CDs und DVDs .....	5-1
Vermeiden des Standbymodus und des Ruhezustands .....	5-2
Anzeigen von Medieninhalten .....	5-2
Abspielen von CDs mit Windows Media Player .....	5-3
Abspielen einer Audio-CD .....	5-3
Abspielen einer Video-CD .....	5-4
Aufrufen der Windows Media Player Hilfe .....	5-5
Abspielen von DVDs mit WinDVD .....	5-6
Installieren von WinDVD .....	5-6
Aufrufen der WinDVD Hilfe .....	5-6
Starten einer DVD .....	5-7
Verwenden der DVD-Ländereinstellungen .....	5-8

## **6 Startreihenfolge**

Suchreihenfolge beim Start .....	6-2
Position der Bedienelemente für die Startreihenfolge ...	6-3
Festlegen der Startreihenfolge .....	6-4
Starten von einer Netzwerkkarte .....	6-6

## **7 Setup, Systemwiederherstellungs- und Support-Utilities**

Auswählen des Setup Utility . . . . .	7–1
Verwenden des Setup Utility . . . . .	7–2
Position der Bedienelemente des Setup Utility . . . . .	7–3
Wiederherstellen der Standardeinstellungen im Setup Utility . . . . .	7–4
Festlegen der Zeitspanne, in der ein Aufruf des Setup Utility möglich ist . . . . .	7–5
Anzeigen von Informationen im Hauptmenü . . . . .	7–6
Optionen im Menü <i>Security</i> (Sicherheit). . . . .	7–7
Optionen im Menü <i>Advanced</i> (Erweitert) . . . . .	7–8
Optionen im Menü <i>Exit</i> (Beenden) . . . . .	7–9
Sichern und Wiederherstellen von Daten. . . . .	7–10
Setzen eines Systemwiederherstellungspunktes . . . . .	7–10
Wiederherstellen des Tablet PC mit einem Systemwiederherstellungspunkt. . . . .	7–10
Verwenden von HP Hilfe und Support . . . . .	7–11

## **Index**

---

# Stromversorgung

## Auswählen einer Stromquelle

Der Tablet PC kann entweder mit einem Akku (*interne* Stromquelle) oder über eine *externe* Stromquelle betrieben werden. Folgende externe Stromquellen kommen in Frage:

- Eine Steckdose (unter Verwendung des Netzteils)  
Verwenden Sie nur das mit dem Tablet PC gelieferte Netzteil, ein von HP bereitgestelltes Ersatznetzteil oder ein als Option von HP erworbenes Netzteil.
- Die Anschlussbuchse für einen Kfz-Zigarettenanzünder (unter Verwendung eines optionalen Kfz-Adapters/Ladegeräts)
- Die Steckdose, die in einigen Verkehrsflugzeugen an den Sitzen zur Verfügung steht (unter Verwendung eines optionalen Kfz-/Flugzeugkabels)

Wählen Sie anhand der Hinweise in der folgenden Tabelle die Stromquelle aus, die den von Ihnen geplanten Einsatz des Tablet PC unterstützt.



Aufgabe	Stromquelle
Arbeiten mit den meisten Anwendungsprogrammen	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Aufgeladener Akku im Tablet PC</li> <li>■ Externe Stromversorgung durch eines der folgenden Geräte: <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Netzteil</li> <li><input type="checkbox"/> Die optionale Tablet PC Docking Station</li> <li><input type="checkbox"/> Das optionale Kfz-/Flugzeugkabel</li> <li><input type="checkbox"/> Das optionale Kfz-Adapter/Ladegerät</li> </ul> </li> </ul>
Installieren oder Aktualisieren der Systemsoftware	<p>Externe Stromversorgung durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Netzteil</li> <li>■ Die optionale Tablet PC Docking Station</li> </ul>
Aufladen eines neuen Akkus im Tablet PC	<p>Externe Stromversorgung durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Netzteil</li> <li>■ Das optionale Kfz-Adapter/Ladegerät</li> </ul>
Aufladen eines bereits verwendeten Akkus im Tablet PC	<p>Externe Stromversorgung durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Netzteil</li> <li>■ Die optionale Tablet PC Docking Station</li> <li>■ Das optionale Kfz-Adapter/Ladegerät</li> </ul>
Kalibrieren eines verwendeten Akkus im Tablet PC	<p>Externe Stromversorgung durch:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ Netzteil</li> <li>■ Das optionale Kfz-Adapter/Ladegerät</li> </ul>

# Standbymodus und Ruhezustand – Beschreibung

Standbymodus und Ruhezustand sind Energiesparfunktionen, die nicht nur Energie sparen, sondern auch die Startzeit verkürzen. Sie können von Ihnen oder dem System eingeleitet werden.

## Standbymodus

Im Standbymodus wird die Stromversorgung von Systemkomponenten, die gerade nicht verwendet werden, reduziert. Wenn der Standbymodus eingeleitet ist, werden Ihre Daten im RAM (Random Access Memory) gespeichert und der Inhalt des Displays gelöscht. Wenn Sie den Standbymodus beenden, wird auf dem Display derselbe Inhalt wie vor dem Einleiten des Modus wiederhergestellt.

## Ruhezustand

Nach dem Einleiten des Ruhezustands werden Ihre im Arbeitsspeicher befindlichen Daten auf der Festplatte in einer Ruhezustandsdatei gespeichert und der Tablet PC anschließend heruntergefahren. Wenn Sie den Ruhezustand beenden, wird auf dem Display derselbe Inhalt wie vor dem Einleiten des Modus wieder hergestellt.

Sie sollten Ihre Arbeit immer zunächst speichern, bevor Sie den Ruhezustand in den folgenden Fällen einleiten:

- Wenn ein externes Gerät am Tablet PC angedockt, abgedockt oder angeschlossen werden soll, während sich dieser im Ruhezustand befindet.
- Wenn der Ruhezustand möglicherweise bei nahezu leerem Akku beendet werden muss.



Wurde ein Kennwort für den Systemstart eingerichtet, muss dieses eingegeben werden, wenn der Ruhezustand beendet werden soll.

---

Der Ruhezustand ist standardmäßig aktiviert, kann aber auch deaktiviert werden (dies geschieht gewöhnlich, um Platz auf der Festplatte zu sparen).



**ACHTUNG:** Vom Deaktivieren des Ruhezustands wird abgeraten. Bei deaktiviertem Ruhezustand können Ihre Daten nicht über einen vom System eingeleiteten Ruhezustand gespeichert werden, falls ein kritischer Low-Battery-Zustand eintritt, während der Tablet PC eingeschaltet oder im Standbymodus ist.

---

So stellen Sie fest, ob der Ruhezustand aktiviert ist:

- » Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol Leistung und Wartung > Symbol Energieoptionen > Registerkarte Ruhezustand*.

Falls der Ruhezustand aktiviert ist, ist das Kontrollkästchen *Ruhezustand aktivieren* markiert.

## Wahl zwischen Standbymodus, Ruhezustand und Systemabschluss

### Bei Arbeitsunterbrechungen

*Wenn die Arbeit nach kurzer Zeit fortgesetzt werden soll:* Bei Einleitung des Standbymodus wird der Inhalt des Displays gelöscht, und der Energieverbrauch des Tablet PC sinkt im Vergleich zum aktiven Status; sobald Sie den Standbymodus beenden, erscheint Ihre Arbeit rasch wieder auf dem Display. Ein Akku, der häufig ge- und entladen wurde, unterstützt den Standbymodus nicht so lange.

*Wenn die Arbeit innerhalb von 2 Wochen fortgesetzt werden soll:* Bei Aktivierung des Ruhezustands werden Ihre Daten auf dem Festplattenlaufwerk gespeichert; der Stromverbrauch in diesem Modus ist deutlich geringer als im Standbymodus. Das Beenden des Ruhezustands dauert zwar länger als beim Standbymodus, die Arbeit kann aber bedeutend schneller wieder aufgenommen werden als bei einem Neustart des Tablet PC.

*Wenn der Tablet PC mehr als einen Monat an keine externe Stromquelle angeschlossen wird:* Fahren Sie den Tablet PC herunter, und entfernen Sie den Akku (auf diese Weise können Sie die Lebensdauer des Akkus verlängern). Bewahren Sie den Akku an einem kühlen, trockenen Ort auf. Weitere Informationen zum Aufbewahren von Akkus finden Sie auf dieser CD im *Hardwarehandbuch*, Kapitel „Akkus“, unter „Aufbewahren von Akkus“.

## Bei unzuverlässiger Stromversorgung



**ACHTUNG:** Fällt die Stromversorgung aus, während der Tablet PC im Standbymodus ist, bleiben Ihre nicht gespeicherten Daten bis zu einer Minute lang erhalten. Alle Daten, die in diesem Zeitraum nicht gespeichert werden, gehen verloren. Kommt es zu einem Stromausfall, während sich der Tablet PC im Ruhezustand befindet, bleiben Ihre nicht gespeicherten Daten erhalten.

Zu Stromausfällen kann es kommen, wenn der Tablet PC von einer unzuverlässigen Stromquelle oder einem nahezu leeren Akku gespeist wird, oder beim Austausch des Akkus.



Wenn Sie Ihre Arbeit unterbrechen wollen und die Stromversorgung unzuverlässig ist, sollten Sie den Ruhezustand aktivieren oder den Tablet PC herunterfahren.

## Beim Arbeiten mit Laufwerkmedien



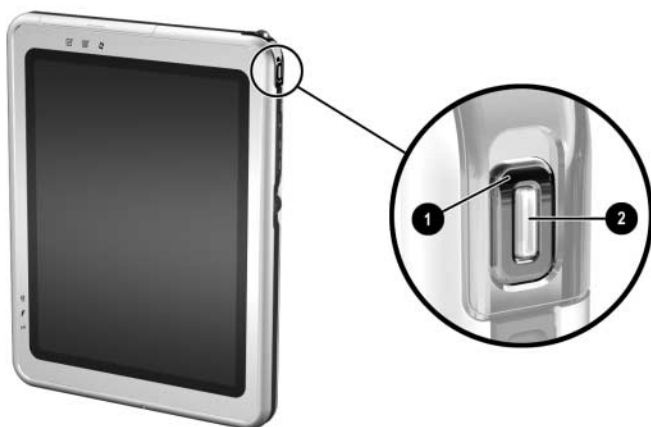
Wird der Standbymodus oder der Ruhezustand während des Abspielens von Audio- oder Videolaufwerkmedien eingeleitet, kann deren Wiedergabe dadurch abgebrochen oder die Wiedergabequalität beeinträchtigt werden.

Wird beim Abspielen eines Mediums versehentlich der Standbymodus oder der Ruhezustand eingeleitet, schieben Sie den Betriebsschalter und lassen ihn wieder los, um den Standbymodus bzw. Ruhezustand zu beenden, und starten den Tablet PC neu.

## Verfahren für Standbymodus, Ruhezustand und Systemabschluss

### Position der Betriebs-/Standbyanzeige und des Betriebsschalters

Für die Steuerung des Standbymodus, Ruhezustands und Systemabschlusses werden der Betriebsschalter ❶ und die Betriebs-/Standbyanzeige ❷ verwendet.



*Position des Betriebsschalters und der Betriebs-/Standbyanzeige*

### Verwenden der Standardverfahren zur Energieregulierung

In der folgenden Tabelle werden die Standardverfahren zum Ein- und Ausschalten des Tablet PC und zum Einleiten bzw. Beenden des Standbymodus und des Ruhezustands beschrieben.


Informationen zum Ändern der Funktion des Betriebsschalters finden Sie unter [„Einstellen der Energiesparfunktionen“](#) weiter unten in diesem Kapitel. Informationen über das Einleiten von Standbymodus oder Ruhezustand oder das Herunterfahren des Tablet PC über Q Menu finden Sie in Kapitel 2, [„Q Menu und Desktop-Anzeigeprofile“](#).

## Standardverfahren zur Energieregulierung

Aufgabe	Verfahren	Ergebnis
Einschalten des ausgeschalteten Tablet PC	Schieben Sie den Betriebsschalter, und lassen Sie ihn dann los.	Die Betriebs-/ Standbyanzeige leuchtet. Das Betriebssystem wird geladen.
Ausschalten des Tablet PC*	Speichern Sie Ihre Daten, schließen Sie alle offenen Anwendungen, und wählen Sie <i>Start &gt; Computer ausschalten &gt; Herunterfahren</i> .	Das Betriebssystem wird heruntergefahren. Die Betriebs-/ Standbyanzeige erlischt. Der Tablet PC wird ausgeschaltet.
Einleiten des Standbymodus	Schieben Sie den Betriebsschalter, und lassen Sie ihn wieder los, oder wählen Sie <i>Start &gt; Computer ausschalten &gt; Standby</i> . (Wird die Option <i>Standby</i> nicht angezeigt und verfügt das System über eine optionale Tastatur, drücken Sie die <b>Umschalttaste</b> und halten diese gedrückt.)	Die Betriebs-/ Standbyanzeige blinkt. Das Display wird gelöscht.
Beenden des Standbymodus	Schieben Sie den Betriebsschalter, und lassen Sie ihn dann los.	Die Betriebs-/ Standbyanzeige leuchtet. Die Informationen werden wieder auf dem Display angezeigt.

*wird fortgesetzt*

## Standardverfahren zur Energieregulierung

Aufgabe	Verfahren	Ergebnis
Einleiten des Ruhezustands	<p>Wählen Sie <i>Start &gt; Computer ausschalten &gt; Ruhezustand</i>. (Wird die Option <i>Ruhezustand</i> nicht angezeigt und verfügt das System über eine optionale Tastatur, drücken Sie die <b>Umschalttaste</b> und halten diese gedrückt.)</p> <p> Befindet sich der Tablet PC im Standbymodus, müssen Sie vor dem Einleiten des Ruhezustands zunächst diesen Modus beenden.</p>	Die Betriebs-/ Standbyanzeige erlischt. Das Display wird gelöscht.
Beenden des Ruhezustands	Schieben Sie den Betriebsschalter, und lassen Sie ihn dann los.	Die Betriebs-/ Standbyanzeige leuchtet. Die Informationen werden wieder auf dem Display angezeigt.

---

\*Wenn das System nicht reagiert und der Tablet PC nicht mit diesem Verfahren heruntergefahren werden kann, lesen Sie den folgenden Abschnitt „[Verwenden der Notabschaltverfahren](#)“.

---

## Verwenden der Notabschaltverfahren

Versuchen Sie es mit einem der folgenden Verfahren, wenn der Tablet PC nicht reagiert und über das Q Menu oder die Windows Abschaltverfahren nicht ausgeschaltet werden kann:

- Wenn Windows aktiv ist:
  1. Geben Sie den Befehl für einen Neustart aus, indem Sie die Tasten **Strg+Alt+Entf** auf einer optionalen Tastatur oder die Windows Security Taste am Tablet PC drücken. Die Windows Security Taste kann entweder mit der Spitze des Tablet PC-Stifts oder einem schmalen Objekt wie beispielsweise einer aufgebogenen Büroklammer gedrückt werden.
  2. Wählen Sie *Herunterfahren > Ausschalten*.
- Ist das Setup Utility aktiv, drücken Sie die Windows Security Taste. (Der Tablet PC wird neu gestartet.)
- Kann der Tablet PC weder über die Windows Security Taste noch über die Tastenkombination **Strg+Alt+Entf** heruntergefahren werden, schieben Sie den Betriebsschalter und halten ihn für 4 Sekunden in dieser Stellung.
- Kann der Tablet PC auch auf diesem Weg nicht heruntergefahren werden, entfernen Sie den Akku und ziehen den Netzstecker des Tablet PC.



## Verwenden des Symbols für die Batterieanzeige

Wird das Symbol *Batterieanzeige* in der Taskleiste angezeigt, so ändert es seine Form je nachdem, ob der Tablet PC mit dem Akku oder über Netzstrom betrieben wird.

- So blenden Sie das Symbol *Batterieanzeige* ein bzw. aus:
  1. Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol Leistung und Wartung > Symbol Energieoptionen > Registerkarte Erweitert*.
  2. Aktivieren bzw. deaktivieren Sie das Kontrollkästchen *Symbol in der Taskleiste anzeigen*.
  3. Wählen Sie die Schaltfläche *OK*.
  4. Wird das Symbol nicht angezeigt, wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Ausgeblendete Symbole einblenden*.
- Um das aktuelle Energieschema zu ändern, wählen Sie das Symbol und anschließend das gewünschte Energieschema. Weitere Informationen über das Verwenden von Energieschemas finden Sie weiter unten in diesem Kapitel unter „[Auswählen, Erstellen oder Ändern von Energieschemas](#)“.
- Um Informationen über den Akkuladestand anzuzeigen, wählen Sie das Symbol. Weitere Informationen zum Anzeigen des Akkuladestands finden Sie auf dieser CD im *Hardwarehandbuch*, Kapitel „*Akkus*“.
- Um das Fenster mit den Energieoptionseigenschaften anzuzeigen, klicken Sie mit der rechten Maustaste bzw. tippen Sie mit gedrückter Stifftaste auf das Symbol und wählen *Energieverbrauch konfigurieren*.

# Einstellen der Energiesparfunktionen

## Ändern der Betriebsschalterfunktion

Ist der Tablet PC eingeschaltet, so wird durch Betätigung des Betriebsschalters (schieben und wieder loslassen) standardmäßig der Standbymodus eingeleitet.

So ändern Sie die Funktion des Betriebsschalters:

1. Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol Leistung und Wartung > Symbol Energieoptionen > Registerkarte Erweitert*.
2. Wählen Sie in der Liste die gewünschte Betriebsschalterfunktion für *Beim Drücken des Netzschalters am Computer*.
3. Wählen Sie die Schaltfläche *OK*.



Die Funktion *Ruhezustand* steht nur zur Verfügung, wenn der Ruhezustand aktiviert ist. Um zu überprüfen, ob der Ruhezustand aktiviert ist, folgen Sie den Anleitungen unter „[Ruhezustand](#)“ weiter oben in diesem Kapitel.

---

## Einrichten eines Standby-Kennworts

So konfigurieren Sie den Tablet PC für die Kennwortabfrage beim Beenden des Standbymodus:

1. Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol Leistung und Wartung > Symbol Energieoptionen > Registerkarte Erweitert*.
2. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen *Kennwort beim Reaktivieren aus dem Standbymodus anfordern*.
3. Wählen Sie die Schaltfläche *OK*.

Geben Sie bei entsprechender Aufforderung nach Beenden des Standbymodus ein Kennwort ein, das über das Betriebssystem (nicht über das Setup Utility) eingerichtet wurde. Die über das Betriebssystem und über das Setup Utility eingerichteten Kennwörter können identisch sein. Weitere Informationen zur Verwendung von Kennwörtern finden Sie in Kapitel 4, „[Kennwörter](#)“.

## Auswählen, Erstellen oder Ändern von Energieschemas

Ein Energieschema unter Windows legt den Energiestand für die einzelnen Systemkomponenten fest. Beispielsweise können Sie ein Energieschema auswählen, bei dem das Display nach Ablauf eines festgelegten Zeitintervalls ausgeschaltet wird.

### Auswählen eines bereits konfigurierten Energieschemas

Sie haben folgende Möglichkeiten, um ein Standardenergieschema oder ein zuvor festgelegtes Energieschema auszuwählen:

- Wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Batterieanzeige*, und wählen Sie eines der angezeigten Energieschemas.
- Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol Leistung und Wartung > Symbol Energieoptionen > Registerkarte Energieschemas*, wählen Sie in der angezeigten Liste das gewünschte Energieschema, wählen Sie *Übernehmen > OK*.

## Erstellen oder Ändern eines Energieschemas

So erstellen bzw. ändern Sie ein Energieschema:

1. Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol Leistung und Wartung > Symbol Energieoptionen > Registerkarte Energieschemas*. Gehen Sie anschließend wie folgt vor:
  - ☐ Um ein neues Energieschema einzurichten, wählen Sie *Speichern unter*, geben im Feld *Energieschema speichern unter* einen Namen für das neue Energieschema ein und wählen dann *OK*. (Das neue Schema wird auf der Registerkarte *Energieschemas* im gleichnamigen Feld angezeigt.) Sie können jetzt aus der Liste *Einstellungen* die gewünschten Einstellungen für das neue Energieschema auswählen.
  - ☐ Um die Einstellungen eines vorhandenen Energieschemas zu ändern, markieren Sie es in der Liste *Energieschemas* und wählen in der Liste mit den Einstellungen die gewünschten Einstellungen.
2. Wählen Sie die Schaltfläche *OK*.

## Weitere Informationsquellen für den Akkubetrieb

Weitere Informationen zur Verwendung und Aufbewahrung von Akkus sowie Hinweise, wie Sie den Energieverbrauch bei Verwendung von Akkus senken können, finden Sie auf dieser CD im *Hardwarehandbuch*, Kapitel „Akkus“.

---

## Q Menu und Desktop-Anzeigeprofile

### Q Menu

Das Q Menu ermöglicht den raschen Zugriff auf viele Systemfunktionen, die auf den meisten Notebooks über die verfügbaren Schalter, Tasten oder Fn-Tastenkombinationen aufgerufen werden.

Sie können das Q Menu programmieren, um rasch auf andere Systemfunktionen oder auf ein beliebiges Element auf einem Laufwerk, einem Netzwerk oder im Internet zugreifen zu können.

### Position der Bedienelemente des Q Menu

Für die Q Menu Vorgänge werden die Q Menu-Taste ❷ und der Jog Dial ❶ verwendet.



*Position der Q Menu-Taste und des Jog Dial*

## Öffnen und Schließen des Q Menu

Das Q Menu kann jederzeit auf einem der folgenden Wege angezeigt bzw. geschlossen werden:

- Um das Q Menu anzuzeigen, drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.

Wird dieses Symbol in der Taskleiste nicht angezeigt:

1. Drücken Sie die Q Menu-Taste.
2. Wählen Sie die Option *Q Menu-Einstellungen*.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen *Symbol Q Menu in der Taskleiste anzeigen*.
4. Wählen Sie *OK*.

Wird das Symbol nicht angezeigt, wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Ausgeblendete Symbole einblenden*.

- Um das Q Menu zu schließen, drücken Sie die Q Menu-Taste, oder tippen bzw. klicken Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb des Q Menu.

Informationen darüber, wie Sie eine über den Stift zu aktivierende Taste für das Öffnen und Schließen des Q Menu konfigurieren können, finden Sie auf dieser CD im *Hardwarehandbuch*, Kapitel „Stift, Befehls-Bedienelemente und Tastaturen“, unter „Befehls-Bedienelemente“.

## Auswählen eines Elements im Q Menu

Die Optionen bzw. Elemente im Q Menu können entweder über den Jog Dial, den Stift, eine externe Maus oder über das Zeigegerät auf einer optionalen Tablet PC Tastatur gewählt werden.

Um ein Element über die Jog Dial-Taste auszuwählen, drehen Sie den Jog Dial nach oben bzw. unten, bis Sie das gewünschte Element gefunden haben und drücken dann den Jog Dial nach innen, um das Element zu wählen.

## Anzeigen von Informationen zu systemdefinierten Elementen

So können Sie die Beschreibung eines systemdefinierten Q Menu-Elements anzeigen oder ein systemdefiniertes Q Menu-Element durch Ausführen des Elementbefehls testen:

1. Drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.
2. Wählen Sie die Option *Q Menu-Einstellungen*.
3. In der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* haben Sie folgende Möglichkeiten:
  - ❑ Um die Beschreibung eines systemdefinierten Elements anzuzeigen, markieren Sie das betreffende Element. (In einem Anzeigefeld unterhalb der Liste wird eine Beschreibung angezeigt.) Für benutzerdefinierte Elemente wird keine Beschreibung angezeigt.
  - ❑ Um ein Element durch Ausführen des Elementbefehls zu testen, markieren Sie das betreffende Element und wählen anschließend die Schaltfläche *Ausführen*.

Die Verwendung der einzelnen systemdefinierten Elemente wird weiter unten in diesem Kapitel im Abschnitt „[Verwenden eines systemdefinierten Elements](#)“ erläutert.

## Festlegen der Q Menu-Einstellungen

Im Q Menu können bis zu 40 Elemente angezeigt werden. Einige systemdefinierte Elemente werden standardmäßig im Q Menu angezeigt. Es besteht die Möglichkeit, sowohl weitere systemdefinierte als auch benutzerdefinierte Elemente hinzuzufügen. Alle Elemente, einschließlich der Standardelemente, können entfernt werden.

Die Elemente im Q Menu werden über die Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* verwaltet.

## Aufrufen der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu*

Die Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* kann jederzeit auf einem der folgenden Wege aufgerufen werden:

- Drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q* und anschließend die Option *Q Menu-Einstellungen*.
- Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Weitere Systemsteuerungsoptionen* (links im Fenster *Systemsteuerung*) > *Q Menu-Einstellungen*.

## Entfernen eines Q Menu-Elements

So entfernen Sie ein Element aus dem Q Menu:

1. Drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.
2. Wählen Sie die Option *Q Menu-Einstellungen*.
3. Deaktivieren Sie in der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* die Option, die entfernt werden soll.
4. Wählen Sie *OK*. Das Element wird daraufhin aus dem Q Menu entfernt.



## Hinzufügen eines Q Menu-Elements

Ein Element muss zunächst in der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* enthalten sein, bevor es dem Q Menu hinzugefügt werden kann.

Das Q Menu und die Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* dürfen maximal 40 Elemente enthalten. Sobald die Liste 40 Einträge enthält, wird die Schaltfläche *Hinzufügen* deaktiviert und steht damit nicht mehr zur Verfügung. In diesem Fall müssen Sie erst einen Eintrag aus der Liste entfernen, bevor ein neues Element hinzugefügt werden kann.

## Hinzufügen eines Listeneintrags zum Q Menu

So fügen Sie dem Q Menu ein Element aus der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* hinzu:

1. Drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.
2. Wählen Sie die Option *Q Menu-Einstellungen*.
3. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen des Elements, das hinzugefügt werden soll.
4. Wählen Sie die Schaltfläche *OK*. Das Element wird daraufhin dem Q Menu hinzugefügt.

Um das Q Menu nach dem Hinzufügen einer Option anzuzeigen, drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.

## Hinzufügen eines nicht in der Liste enthaltenen Elements zum Q Menu

So fügen Sie ein Element, das nicht in der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* enthalten ist (z. B. ein Element auf einem Laufwerk, einem Netzwerk oder im Internet), dieser Liste und dem Q Menu hinzu:

1. Drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.
2. Wählen Sie die Option *Q Menu-Einstellungen*.

3. Wählen Sie die Schaltfläche *Hinzufügen*. Das Fenster *Neuen Menüeintrag hinzufügen* wird angezeigt.
4. In diesem Fenster können Sie ein Element per Eingabe oder über die Suchfunktion hinzufügen.
  - ❑ Um ein Element über eine externe Tastatur hinzuzufügen, geben Sie im Feld *Anzeigetext* einen Namen und im Feld *Dateiname* den Pfad für das Element ein. Wenn Sie es vorziehen, einen Anzeigetext einzugeben, nach dem Dateinamen jedoch zu suchen, dann lassen Sie das Feld *Dateiname* leer.
  - ❑ Um ein Element über die Suchfunktion hinzuzufügen, wählen Sie die Schaltfläche *Durchsuchen* neben dem Feld *Dateiname*. In einem Fenster wird der Inhalt der Systemfestplatte angezeigt.

Wählen Sie in diesem Fenster das gewünschte Element aus. Daraufhin wird im Feld *Dateiname* der vollständige Name des Elements angezeigt und (falls Sie im Feld *Anzeigetext* nichts angegeben haben) ein Anzeigetext vom Namen des Elements abgeleitet und im Feld *Anzeigetext* angezeigt.
5. Um Ihre Einstellung(en) zu bestätigen, wählen Sie *Übernehmen* > *OK*. Das neue Element wird daraufhin der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* und dem Q Menu hinzugefügt.
6. Um das Fenster *Q Menu* zu schließen, wählen Sie *OK*.

Um das Q Menu nach dem Hinzufügen einer Option anzuzeigen, drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.

## Ändern eines benutzerdefinierten Elements

Benutzerdefinierte Elemente können geändert werden, systemdefinierte Elemente hingegen nicht. Wird ein systemdefiniertes Element in der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* markiert, bleibt die Schaltfläche *Ändern* deaktiviert.

So ändern Sie den Anzeigetext und/oder Dateinamen eines benutzerdefinierten Elements:

1. Drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.
2. Wählen Sie die Option *Q Menu-Einstellungen*.
3. Wählen Sie in der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* den gewünschten Eintrag aus.
4. Wählen Sie die Schaltfläche *Ändern*. Das Fenster *Modify New Entry* (Neuen Eintrag ändern) wird angezeigt.
  - ☐ Um den Anzeigetext oder Dateinamen des Elements über eine externe Tastatur zu ändern, geben Sie im Feld *Anzeigetext* den neuen Namen ein, oder geben Sie im Feld *Dateiname* den vollständigen neuen Pfad ein. Wenn Sie es vorziehen, einen Anzeigetext einzugeben, nach dem Dateinamen jedoch zu suchen, dann lassen Sie das Feld *Dateiname* leer.
  - ☐ Um den Anzeigetext oder den Dateinamen über die Suchfunktion zu ändern, wählen Sie die Schaltfläche *Durchsuchen* neben dem Feld *Dateiname*. In einem Fenster wird der Inhalt der Systemfestplatte angezeigt.

Wählen Sie in diesem Fenster das gewünschte Element aus. Daraufhin wird im Feld *Dateiname* der vollständige Name des Elements angezeigt und (falls Sie im Feld *Anzeigetext* nichts angegeben haben) ein Anzeigetext vom Namen des Elements abgeleitet und im Feld *Anzeigetext* angezeigt.
5. Um Ihre Einstellung(en) zu bestätigen, wählen Sie *Übernehmen > OK*. Daraufhin werden der Anzeigetext und/oder der Dateiname in der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* und im Q Menu aktualisiert.
6. Um das Fenster *Q Menu* zu schließen, wählen Sie *OK*.

Um das Q Menu nach dem Ändern eines Anzeigetextes und /oder Dateinamens anzuzeigen, drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.

## Ändern der Position eines Q Menu-Elements

So ändern Sie die Position eines Elements im Q Menu:

1. Drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.
2. Wählen Sie die Option *Q Menu-Einstellungen*.
3. Wählen Sie in der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* den gewünschten Eintrag aus, und gehen Sie wie folgt vor:
  - ☐ Um das Element nach oben zu verschieben, wählen Sie die Schaltfläche *Nach oben*.
  - ☐ Um das Element nach unten zu verschieben, wählen Sie die Schaltfläche *Nach unten*.
4. Um Ihre Einstellung(en) zu bestätigen und das Fenster *Q Menu* zu schließen, wählen Sie *Übernehmen > OK*.

## Entfernen eines Elements aus der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu*

Systemdefinierte Elemente können nicht aus der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* entfernt werden. So entfernen Sie ein benutzerdefiniertes Element:

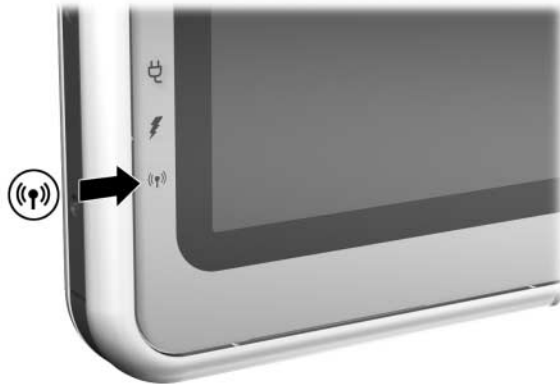
1. Drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*.
2. Wählen Sie die Option *Q Menu-Einstellungen*.
3. Wählen Sie das Element aus, das entfernt werden soll.
4. Wählen Sie die Schaltfläche *Entfernen*. Das Element wird daraufhin aus der Liste *Elemente zur Anzeige im Q Menu* entfernt.
5. Um Ihre Einstellung(en) zu bestätigen und das Fenster *Q Menu* zu schließen, wählen Sie *Übernehmen > OK*.

## Verwenden eines systemdefinierten Elements

Bei Auslieferung werden im Q Menu lediglich die im Folgenden mit „Standard“ gekennzeichneten Elemente angezeigt. Alle nachstehend beschriebenen Elemente können dem Q Menu hinzugefügt oder aus ihm entfernt werden. Anleitungen dazu finden Sie weiter oben in diesem Kapitel unter [„Festlegen der Q Menu-Einstellungen“](#).

### Wireless Ein/Aus (Standard)

Wählen Sie die Option *Wireless Ein/Aus*, um deaktivierte interne WLAN-Geräte einzuschalten bzw. aktive WLAN-Geräte auszuschalten. Die Wireless LAN-Betriebsanzeige zeigt den Status des internen WLAN-Geräts an.



*Position der Wireless LAN-Betriebsanzeige*

Status der Wireless LAN-Betriebsanzeige:

- Aus: Das interne WLAN-Gerät ist deaktiviert oder ausgeschaltet.
- Leuchtet: Das interne WLAN-Gerät ist aktiviert.

Die Wireless LAN-Betriebsanzeige unterstützt nur interne WLAN-MiniPCI-Karten und/oder Bluetooth-Geräte, aber keine WLAN-SD-Karte (Secure Digital) oder WLAN-PC Card.

So schalten Sie WLAN-Geräte ein:

» Wählen Sie das Element *Wireless Ein*.

So schalten Sie WLAN-Geräte aus:

» Wählen Sie das Element *Wireless Aus*.

Wenn mehr als ein WLAN-Gerät installiert ist, wirkt sich das Betätigen der Schaltfläche *Wireless Ein* bzw. *Wireless Aus* auf beide Geräte gleichzeitig aus.

Informationen über das Verwenden einer vorinstallierten WLAN-Karte finden Sie auf der *Documentation Library Wireless LAN* CD. Informationen über Bluetooth-Geräte finden Sie auf der *Documentation Library Bluetooth* CD. Wenn Sie ein WLAN-Gerät als Option bezogen haben, ist die entsprechende Dokumentation im Lieferumfang enthalten.



Die Schaltfläche *Wireless Ein* bzw. *Wireless Aus* ist nur dann im Q Menu verfügbar, wenn auf dem Tablet PC mindestens ein WLAN-Gerät installiert ist.

---

## Helligkeit (Standard)

Wählen Sie die Option *Helligkeit*, um ein Popup-Fenster anzuzeigen, in dem Sie über den Jog Dial die Displayhelligkeit einstellen können. Wählen Sie nach dem Festlegen Ihrer Einstellungen im Popup-Fenster *OK*.

## Lautstärke (Standard)

Wählen Sie die Option *Lautstärke*, um das zum Betriebssystem gehörige Fenster zur Steuerung der Lautstärke anzuzeigen.

## Stumm Ein/Aus (Standard)

Wenn die Systemlautsprecher eingeschaltet sind, können Sie sie über die Option *Stumm Ein/Aus* ausschalten. Sind die Systemlautsprecher ausgeschaltet, können Sie sie über diese Option wieder einschalten.

## Bildschirminhalt kopieren

Wählen Sie die Option *Bildschirminhalt kopieren*, um den momentan am Display des Tablet PC angezeigten Inhalt in die Windows Zwischenablage zu kopieren.

Um das Bild zu speichern oder zu drucken, öffnen Sie eine Anwendung, die Bildschirm-Images unterstützt (z. B. Microsoft Word oder Microsoft Paint), und fügen das Bild ein.

So kopieren Sie den Bildschirminhalt beispielsweise in ein Word Dokument:

1. Wählen Sie die Option *Bildschirminhalt kopieren*.
2. Öffnen Sie Word.
3. Platzieren Sie den Zeiger an die Stelle im Dokument, an der das Bild eingefügt werden soll.
4. Wählen Sie in der Word Menüleiste *Bearbeiten > Einfügen*.

## Fensterinhalt kopieren

Wählen Sie die Option *Fensterinhalt kopieren*, um das Abbild des auf dem Tablet PC momentan aktiven Fensters in die Windows Zwischenablage zu kopieren.

Um das Bild zu speichern oder zu drucken, öffnen Sie eine Anwendung, die Bildschirm-Images unterstützt (z. B. Microsoft Word oder Microsoft Paint), und fügen das Bild ein.

So kopieren Sie beispielsweise das Abbild des momentan aktiven Fensters in ein Word Dokument:

1. Wählen Sie die Option *Fensterinhalt kopieren*.
2. Öffnen Sie Word.
3. Platzieren Sie den Zeiger an die Stelle im Dokument, an der das Bild eingefügt werden soll.
4. Wählen Sie in der Word Menüleiste *Bearbeiten > Einfügen*.

## Nur Intern (Standard)

Wenn ein optionales Anzeigegerät, beispielsweise ein externer Monitor oder ein Projektor, an den Anschluss für den externen Monitor am Tablet PC angeschlossen ist:

So zeigen Sie das Bild nur auf dem Tablet PC an:

- » Wählen Sie die Option *Nur Intern*.



Durch Auswahl der Option *Nur intern* wird die Option *Erweiterter Desktop* deaktiviert.

## Nur extern

Wenn ein optionales Anzeigegerät, beispielsweise ein externer Monitor oder ein Projektor, an den Anschluss für den externen Monitor am Tablet PC angeschlossen ist:

So zeigen Sie das Bild nur auf dem Anzeigegerät an:

- » Wählen Sie die Option *Nur Extern*.



Durch Auswahl der Option *Nur Extern* wird die Option *Erweiterter Desktop* deaktiviert.

## Intern und extern (Standard)

Wenn ein optionales Anzeigegerät, beispielsweise ein externer Monitor oder ein Projektor, an den Anschluss für den externen Monitor am Tablet PC angeschlossen ist:

So zeigen Sie das Bild gleichzeitig auf dem Tablet PC-Display und auf dem externen Anzeigegerät an:

- » Wählen Sie die Option *Intern und extern*.



Durch Auswahl der Option *Intern und extern* wird die Option *Erweiterter Desktop* deaktiviert.



## Erweiterter Desktop

Über die Option *Erweiterter Desktop* werden das Display des Tablet PC und der externe Bildschirm gemeinsam für die Anzeige verwendet. So können Sie über diese Option beispielsweise eine gesamte Excel Tabelle anzeigen. Die linken Spalten könnten dabei auf dem Display des Tablet PC, die rechten Spalten am externen Monitor angezeigt werden.

So schalten Sie die Option *Erweiterter Desktop* ein, wenn ein optionaler externer Monitor an den Anschluss für den externen Monitor am Tablet PC angeschlossen ist:

» Wählen Sie die Option *Erweiterter Desktop*.

So deaktivieren Sie die Option *Erweiterter Desktop*:

1. Drücken Sie die Q-Taste.
2. Wählen Sie die Option *Nur intern*, *Nur extern* oder *Intern und extern*.

## Präsentationsmodus Ein/Aus (Standard)

Beim Präsentationsmodus handelt es sich um ein Desktop-Profil mit einer optimalen Konfiguration für Präsentationen, bei der eine Präsentation (z. B. eine Microsoft PowerPoint Präsentation) über einen Projektor oder auf einem externen Monitor, die Notizen des Vortragenden dagegen auf dem Tablet PC angezeigt werden können.

Befindet sich das System im Präsentationsmodus und wird die Einleitung eines Desktop-Anzeigeprofils veranlasst (z.B. durch An- oder Abdocken), müssen Sie den Präsentationsmodus erneut aktivieren.

So aktivieren bzw. reaktivieren Sie den Präsentationsmodus:

» Wählen Sie die Option *Präsentationsmodus Ein*.

So beenden Sie den Präsentationsmodus und setzen das System auf das vorherige Desktop-Anzeigeprofil zurück:

» Wählen Sie die Option *Präsentationsmodus Aus*.



Wenn der Präsentationsmodus im NVIDIA nView Desktop Manager nicht aktiviert ist, ist diese Q Menu-Schaltfläche nicht verfügbar.

---

Weitere Informationen über Desktop-Anzeigeprofile finden Sie weiter unten in diesem Kapitel unter „[Desktop-Anzeigeprofile](#)“.

## Hochformat-Primär (Standard)

So drehen Sie die Anzeige vom Querformat im Uhrzeigersinn in das Hochformat:

- » Wählen Sie die Option *Hochformat-Primär*.

## Querformat-Primär (Standard)

So drehen Sie die Anzeige vom Hochformat im Uhrzeigersinn in das Querformat:

- » Wählen Sie die Option *Querformat-Primär*.

## Hochformat-Sekundär

So drehen Sie die Anzeige vom Querformat gegen den Uhrzeigersinn in das Hochformat:

- » Wählen Sie die Option *Hochformat-Sekundär*.

Über die Standardoption *Hochformat-Primär* wird das Bild im Uhrzeigersinn in das Hochformat gedreht. Für Linkshänder ist unter Umständen die Option *Hochformat-Sekundär* komfortabler, mit der das Bild gegen den Uhrzeigersinn in das Hochformat gedreht wird.



Bei Verwendung eines internen WLAN-Geräts sollte die Ansicht *Hochformat-Sekundär* vermieden werden. Die Positionen, die der Tablet PC, die externen Geräte und der Benutzer bei dieser Ansicht des Tablet PC einnehmen, könnten die Antennen blockieren.

Diese Antennen sind außerhalb des Tablet PC nicht sichtbar. Ist der Tablet PC im Hochformat, mit den über den Stift zu aktivierenden Tasten oben links, befinden sich die Antennen rechts und links am Tablet PC, nahe den oberen Ecken.

Informationen zur genauen Position der Antennen finden Sie auf dieser CD im *Hardwarehandbuch*, Kapitel „Externe Komponenten“. Eine Abbildung der Antennenpositionen finden Sie unter „Rechte Seite: Jog Dial und Antenne“ und unter „Linke Seite: Öffnung für die Diebstahlsicherung, Lüftungsschlitze und Antenne“.

## Querformat-Sekundär

So drehen Sie die Anzeige vom Hochformat gegen den Uhrzeigersinn in das Querformat:

» Wählen Sie die Option *Querformat-Sekundär*.

Über die Standardoption *Querformat-Primär* wird das Bild im Uhrzeigersinn in das Querformat gedreht. Für Linkshänder ist unter Umständen die Option *Querformat-Sekundär* komfortabler, mit der das Bild gegen den Uhrzeigersinn in das Querformat gedreht wird.



Bei Verwendung eines internen WLAN-Geräts sollte die Ansicht *Querformat-Sekundär* vermieden werden. Die Positionen, die der Tablet PC, die externen Geräte und der Benutzer bei dieser Ansicht des Tablet PC einnehmen, könnten die Antennen blockieren.

Diese Antennen sind außerhalb des Tablet PC nicht sichtbar. Ist der Tablet PC im Hochformat, mit den über den Stift zu aktivierenden Tasten oben links, befinden sich die Antennen rechts und links am Tablet PC, nahe den oberen Ecken.

Informationen zur genauen Position der Antennen finden Sie auf dieser CD im *Hardwarehandbuch*, Kapitel „Externe Komponenten“. Eine Abbildung der Antennenpositionen finden Sie unter „Rechte Seite: Jog Dial und Antenne“ und unter „Linke Seite: Öffnung für die Diebstahlsicherung, Lüftungsschlitze und Antenne“.

## Profil Standalone-Modus

Über die Schaltfläche *Undocked Profile* (Standalone-Modus) wird das System auf das aktive Standalone-Profil gesetzt, wie es in nView Desktop Manager definiert ist. Weitere Informationen finden Sie weiter unten in diesem Kapitel unter [„Desktop-Anzeigeprofil“](#).

## Profil Anzeigemodus

Über die Schaltfläche *Docked Profile* (Anzeigemodus) wird das System auf das aktive Anzeigemodus-Profil gesetzt, wie es in nView Desktop Manager definiert ist. Weitere Informationen finden Sie weiter unten in diesem Kapitel unter [„Desktop-Anzeigeprofil“](#).

## Profil Schreibmodus

Über die Schaltfläche *Write Profile* (Schreibmodus) wird das System auf das aktive Schreibmodus-Profil gesetzt, wie es in nView Desktop Manager definiert ist. Weitere Informationen finden Sie weiter unten in diesem Kapitel unter [„Desktop-Anzeigeprofil“](#).

## Standbymodus

So leiten Sie den Standbymodus ein:

- » Wählen Sie die Option *Standby*.

## Ruhezustand

So leiten Sie den Ruhezustand ein, wenn der Ruhezustand aktiviert ist:

- » Wählen Sie die Option *Tiefschlafmodus*.



Der Ruhezustand ist standardmäßig aktiviert. Ist der Ruhezustand nicht aktiviert, wird bei Auswahl der Option *Tiefschlafmodus* der Standbymodus eingeleitet.

So stellen Sie fest, ob der Ruhezustand aktiviert ist:

- » Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol Leistung und Wartung > Symbol Energieoptionen > Registerkarte Ruhezustand*.

Falls der Ruhezustand aktiviert ist, ist das Kontrollkästchen *Ruhezustand aktivieren* markiert.

## Herunterfahren

So schließen Sie umgehend das Betriebssystem und fahren das System herunter:

- » Wählen Sie die Option *Herunterfahren*. Für diesen Vorgang wird keine Bestätigung verlangt.

## Energiesteuerung

So öffnen Sie das Fenster mit den Eigenschaften von Energieoptionen des Betriebssystems:

- » Wählen Sie die Option *Energiesteuerung*.

## Tablet-PC-Einstellungen (Standard)

So öffnen Sie das Fenster *Tablet and Pen Settings* (Tablet- und Stifteinstellungen) des Betriebssystems:

- » Wählen Sie die Option *Tablet-PC-Einstellungen*.

## Q Menu-Einstellungen (Standard)

So öffnen Sie das Fenster *Q Menu-Einstellungen*:

- » Wählen Sie die Option *Q Menu-Einstellungen*.

## Desktop-Anzeigeprofile

Mit den Desktop-Anzeigeprofilen des Tablet PC können Sie Ihre Arbeitsumgebung für Ihren bevorzugten Arbeitsstil optimieren. Das NVIDIA nView Desktop Manager Utility ändert automatisch das Anzeigeprofil (Einstellungen) des Tablet PC, wenn Sie diesen in der Docking Station andocken bzw. abdocken.

Darüber hinaus wird mit den Desktop-Anzeigeprofilen die Zuordnung von Tastenfolgen zu einer Reihe von Systemfunktionen gesteuert. Tastenfolgen, die Systemfunktionen zugeordnet sind, werden als „Abkürzungstasten“ bezeichnet.



Nur das Standard-Standalone-Profil ist standardmäßig aktiviert. Die anderen Profile müssen manuell über das NVIDIA nView Desktop Manager Utility aktiviert werden. Sie sollten die Profile aktivieren, wenn Sie eine Tablet PC Docking Station, einen normalen Monitor und eine externe Tastatur bzw. eine externe Maus an das System anschließen möchten.

## Beschreibung von Profilen und Modi

Im NVIDIA nView Desktop Manager Utility sind Angaben zur Anzeige des Bildes in *Profilen* enthalten. Profile enthalten die Softwarekonfiguration, die vom System angenommen werden kann, wenn ein Desktop-Anzeigemodus eingeleitet wird.

Die Desktop-Anzeigemodi und -profile sind unabhängig von der Verwendung einer externen Tastatur.

Das NVIDIA nView Desktop Manager Utility unterstützt 4 Standardprofile und bis zu 3 benutzerdefinierte Profile.

- Standalone-Modus (ein Standardprofil, ein benutzerdefiniertes Profil)
- Anzeigemodus (ein Standardprofil, ein benutzerdefiniertes Profil)
- Schreibmodus (ein Standardprofil, ein benutzerdefiniertes Profil)
- Präsentationsmodus (ein Standardprofil)

## Standalone-Modus

Das System kann ein *Standalone*-Profil annehmen, wenn der Tablet PC nicht angedockt ist. Ein Standalone-Profil stellt eine Konfiguration zur Verfügung, die den Einsatz des Tablet PC als Standalone-Tablet PC oder (bei Anschluss einer optionalen Tablet PC-Tastatur) als Standalone-Notebook ermöglicht.



*Tablet PC im Standalone-Modus*

## Anzeigemodus

Das System kann ein Profil für den *Anzeigemodus* annehmen, wenn der Tablet PC im Anzeigemodus angedockt ist. Ein Profil für den Anzeigemodus stellt eine Konfiguration zur Verfügung, die die Arbeit in Anwendungen an einem externen Monitor ermöglicht, während auf dem Display des Tablet PC weiterhin eine andere Anwendung geöffnet ist.



*Im Anzeigemodus angedockter Tablet PC*



## Schreibmodus

Das System kann ein Profil für den *Schreibmodus* annehmen, wenn der Tablet PC im Schreibmodus angedockt ist. Ein Profil für den Schreibmodus stellt eine Konfiguration zur Verfügung, die die Eingabe über das Display des Tablet PC erlaubt, während weiterhin auf die an einem externen Monitor angezeigten Anwendungen zugegriffen werden kann.



*Im Schreibmodus angedockter Tablet PC*

## Präsentationsmodus

Das Profil für den *Präsentationsmodus* wird bei Auswahl der Option *Präsentationsmodus* im Q Menu angenommen. Das Profil für den Präsentationsmodus stellt eine optimale Konfiguration zur Verfügung, die die Anzeige einer Präsentation (wie beispielsweise einer Microsoft PowerPoint Präsentation) über einen Projektor oder an einem externen Monitor ermöglicht, während die Notizen des Vortragenden oder Nachrichten am Tablet PC angezeigt werden.



*Tablet PC im Präsentationsmodus*

# Verwenden der Standardprofile

## Standalone-Profil

Vom System wird ein Standalone-Profil in den folgenden Fällen eingeleitet:

- Wenn der Tablet PC gestartet wird, während er nicht angedockt ist.
- Wenn der Tablet PC aus der Docking Station genommen wird.
- Wenn der Tablet PC im angedockten Zustand vom Schreibmodus in den Anzeigemodus geschaltet wird.

Wird das standardmäßige Standalone-Profil wegen eines Systemstarts im nicht angedockten Zustand eingeleitet, so wird für das Bild auf dem Display des Tablet PC die Ausrichtung (Quer- oder Hochformat) beibehalten, die beim Herunterfahren des Tablet PC aktiv war.

Wird das standardmäßige Standalone-Profil eingeleitet, weil der Tablet PC abgedockt wurde, so wird für das Bild auf dem Display des Tablet PC die Ausrichtung beibehalten, die im angedockten Zustand des Tablet PC aktiv war.

Jedes Mal, wenn das standardmäßige Standalone-Profil eingeleitet wird, werden alle auf einem optionalen externen Monitor geöffneten Anwendungsfenster auf dem Display des Tablet PC angezeigt. Wird der Tablet PC angedockt, während das standardmäßige Standalone-Profil aktiv ist, werden die meisten offenen Anwendungsfenster auf den Bildschirm des externen Monitors übertragen.

## Profil für den Anzeigemodus

Vom System wird ein Profil für den Anzeigemodus in den folgenden Fällen eingeleitet:

- Wenn der Tablet PC gestartet wird, während er im Anzeigemodus angedockt ist.
- Wenn der Tablet PC im Anzeigemodus angedockt wird.

Bei der Einleitung des standardmäßigen Profils für den Anzeigemodus geschieht Folgendes:

- Das Bild am externen Monitor wird im Querformat angezeigt.
- Alle Anwendungen, die im Anzeigemodus geöffnet werden, werden auf dem Bildschirm des externen Monitors angezeigt.

## Profil für den Schreibmodus

Vom System wird ein Profil für den Schreibmodus in den folgenden Fällen eingeleitet:

- Wenn der Tablet PC gestartet wird, während er im Schreibmodus angedockt ist.
- Wenn der Tablet PC im Schreibmodus angedockt wird.
- Wenn der Tablet PC im angedockten Zustand vom Anzeigemodus in den Schreibmodus geschaltet wird.

Bei der Einleitung des standardmäßigen Profils für den Schreibmodus geschieht Folgendes:

- Das Bild auf dem Bildschirm des externen Monitors wird im Querformat angezeigt.
- Die Journal Anwendung wird auf dem Display des Tablet PC angezeigt.
- Alle auf dem Bildschirm des externen Monitors aktiven Fenster bleiben weiterhin am externen Monitor geöffnet.
- Alle Anwendungen, die während des Schreibmodus geöffnet werden, werden auf dem Display des Tablet PC angezeigt.

## Profil für den Präsentationsmodus

So wird der Präsentationsmodus eingeleitet bzw. wieder eingeleitet:

- » Drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*. Wählen Sie die dann Option *Präsentationsmodus Ein*.

So beenden Sie den Präsentationsmodus und setzen das System auf das vorherige Profil zurück:

- » Drücken Sie die Q Menu-Taste, oder wählen Sie in der Taskleiste das Symbol *Q*. Wählen Sie dann die Option *Präsentationsmodus Aus*.

Wenn der Präsentationsmodus ausgeschaltet wird, kehrt das System zu dem aktivierten Profil für die jeweilige Ausrichtung zurück.



Befindet sich das System im Präsentationsmodus, und wird ein Moduswechsel eingeleitet (z. B. durch An- oder Abdocken), müssen Sie den Präsentationsmodus erneut aktivieren.

---

## Aktivieren der Standardprofile

Nur das Standard-Standalone-Profil ist standardmäßig aktiviert. Die anderen Profile müssen manuell über das NVIDIA nView Desktop Manager Utility aktiviert werden.

So aktivieren Sie die Standardprofile:

1. Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > NVIDIA nView Desktop Manager > Registerkarte Profiles* (Profile).



Alternativ klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop. Wählen Sie dann *nView Properties* (nVIEW Eigenschaften) > Symbol *nView Desktop Manager* > Registerkarte *Profiles* (Profile).

2. Aktivieren Sie im oberen Bereich der Registerkarte *Profiles* (Profile) die Kontrollkästchen für die Profile, die Sie aktivieren möchten.
3. Wählen Sie die Schaltfläche *OK*.
4. Testen Sie das Standardprofil:
  - a. Docken Sie den Tablet PC ab.
  - b. Docken Sie den Tablet PC an.



Es ist normal, wenn das Display kurz flimmert oder dunkel wird oder wenn sich die Ausrichtung unerwartet ändert, bis ein Profil vollständig aktiviert ist.

Wenn Sie den Tablet PC andocken, wird das Standardprofil für den andockten Zustand aktiviert:

- Das Bild am externen Monitor wird im Querformat angezeigt.
- Das Bild am externen Monitor ist eine Erweiterung des Windows Desktops vom Tablet PC.
- Auf dem externen Monitor wird die Symbolleiste angezeigt.
- Anwendungsfenster können von einem Anzeigegerät zum anderen gezogen werden.

Experimentieren Sie mit den Standardprofilen, um herauszufinden, ob sie für Ihren Arbeitsstil geeignet sind.

## Anpassen der Profile (optional)

Mit dem nView Desktop Manager Utility können Sie selbst ein Profil für den Anzeigemodus, den Standalone-Modus oder den Schreibmodus erstellen. Achten Sie darauf, dass das nView Desktop Manager Utility und das Fenster *Save Profile* (Profil speichern) so lange geöffnet sind, bis Sie alle Einstellungen geändert haben, die Sie anpassen möchten.



Sie müssen die Einstellungen eines Profils speichern, bevor Sie das nächste anpassen.

---

## Identifizieren des Profils

1. Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol NVIDIA nView Desktop Manager > Registerkarte Profiles* (Profile).



Alternativ klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop. Wählen Sie dann *nView Properties* (nVIEW Eigenschaften) > Symbol *nView Desktop Manager > Registerkarte Profiles* (Profile).

2. Wählen Sie im unteren Bereich der Registerkarte *Profiles* (Profile) die Profilart aus, die angepasst werden soll. (Das Fenster *Save Profile* (Profil speichern) wird angezeigt, und die Registerkarten *Windows* und *Hot Keys* (Abkürzungstasten) werden im nView Desktop Manager hinzugefügt.)
3. Schieben Sie das Fenster *Save Profile* (Profil speichern) an die Seite, um auf die Optionen von nViewDesktop Manager zugreifen zu können.

## Ändern der Windows Steuerungsdefinitionen

1. Wählen Sie die Registerkarte *Windows*.
2. Ändern Sie die Optionen wie gewünscht.
3. Wählen Sie die Schaltfläche *Apply* (Übernehmen).

## Ändern der Definitionen für die Abkürzungstasten

1. Wählen Sie im nView Desktop Manager Utility die Registerkarte *Hot Keys* (Abkürzungstasten).
2. Wählen Sie die Systemaufgabe, die Sie hinzufügen möchten.
3. Wählen Sie *Add* (Hinzufügen).
4. Drücken Sie die Tastenkombination, die Sie dieser Systemaufgabe zuweisen möchten.
5. Wählen Sie die Schaltfläche *OK*.
6. Wählen Sie die Schaltfläche *Apply* (Übernehmen).

Um weitere Informationen über die Elemente auf der Registerkarte *Hot Key* (Abkürzungstaste) zu erhalten, wählen Sie das Element. Wählen Sie dann das Fragezeichensymbol oben rechts im Fenster des nView Desktop Manager.



Sie können jedem Profil verschiedene Abkürzungstasten zuordnen.

---

## Ändern der Grafikeinstellungen

Zum Ändern der Grafikeinstellungen muss das nView Desktop Manager Utility geöffnet sein. Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol Darstellung und Designs > Symbol Anzeige > Registerkarte Einstellungen*. Über die Systemsteuerung können Sie eine Reihe von Aspekten ändern, einschließlich der folgenden:

- Grafikauflösung und Farbtiefe
- Erweiterter Desktop auf einem zweiten Monitor
  - ☐ Grafikauflösung und Farbtiefe eines zweiten Monitors
  - ☐ Position des externen Monitors (Monitor 2) im Verhältnis zum internen Monitor (Monitor 1)
- Nur externer Monitor oder nur interner Monitor. (Auf diese beiden Optionen können Sie auch über Q Menu zugreifen.)



## Definieren zu startender Anwendungen

Mit jedem Profil können mehrere Anwendungen gestartet werden. Starten Sie beim Bearbeiten Ihres Profils die Anwendungen, die von Ihrem Profil automatisch geöffnet werden sollen. Wenn beim Aktivieren eines Profils keine Anwendungen automatisch geöffnet werden sollen, schließen Sie alle Anwendungen, bevor Sie das benutzerdefinierte Profil speichern.



Es kann sinnvoll sein, Microsoft Journal im persönlichen Schreibmodus-Profil zu speichern.

---

## Speichern des Profils

Speichern Sie das benutzerdefinierte Profil, nachdem Sie die Einstellungen im nView Desktop Manager Utility und die Grafikeinstellungen geändert sowie die zu startenden Anwendungen definiert haben:

1. Wählen Sie im Fenster *Save Profile* (Profil speichern) die Schaltfläche *Save* (Speichern).
2. Wählen Sie im Utility-Fenster die Schaltfläche *OK*.



**ACHTUNG:** Wenn Sie das Utility beenden, ohne zu speichern, gehen alle Änderungen am persönlichen Profil verloren.

---

## Verwenden persönlicher Profile

1. Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol NVIDIA nView Desktop Manager > Registerkarte Profiles* (Profile).
2. Wählen Sie im oberen Bereich der Registerkarte, ob die Standard- oder persönlichen Profile verwendet werden sollen, indem Sie mit dem Abwärtspfeil die Standardoption oder die Optionen *My Docked Profile* (Mein Profil für Anzeigemodus), *My Undocked Profile* (Mein Profil für Standalone-Modus) oder *My Write Profile* (Mein Profil für Schreibmodus) wählen.
3. Wählen Sie die Schaltfläche *OK*.

Nachdem die Profile aktiviert wurden, können Sie sie auch über das Q Menu aktivieren.

So aktivieren Sie das aktive Profil für eine Ausrichtung (Anzeige-, Standalone-, Schreib- oder Präsentationsmodus):

» Drücken Sie die Q Menu-Taste für dieses Profil.

## Modusänderungsdienst

Wenn der Tablet PC in einer optionalen Docking Station angedockt ist, wird die Ausrichtung des Bildschirms vom Modusänderungsdienst automatisch aktualisiert, wenn der Tablet PC vom Querformat in das Hochformat gedreht wird oder umgekehrt.



**ACHTUNG:** Der Modusänderungsdienst ist in die Q Menu-Software integriert. Wenn die Q Menu Software deinstalliert oder deaktiviert wurde, funktioniert der Modusänderungsdienst nicht.

---

## Tablet PC-Tastentreiber

Der Tablet PC-Tastentreiber erlaubt das Anpassen der Tasten an den Seiten des Tablet PC. Sie können die Tasten programmieren, so dass damit unterschiedliche Funktionen ausgeführt oder bestimmte Programme geöffnet werden. Jede Taste kann dahingehend programmiert werden, dass damit bei den einzelnen Ausrichtungen jeweils unterschiedliche Funktionen ausgeführt werden oder dass bei allen Ausrichtungen dieselbe Funktion ausgeführt wird.

So passen Sie eine Tablet PC-Taste an:

1. Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Drucker und andere Hardware > Tablet and Pen Settings* (Einstellungen für Tablet und Stift)
2. Wählen Sie die Registerkarte *Tablet Buttons* (Tasten am Tablet-PC).
3. Wählen Sie die Ausrichtung, für die Sie die Taste programmieren möchten.
4. Wählen Sie die Taste, die Sie programmieren möchten, in der Spalte *Tablet Button* (Tasten am Tablet-PC). Die Taste wird in den Bereich *Button location* (Tastenposition) und *Detailed view* (Detailansicht) der Registerkarte *Tablet Buttons* (Tasten am Tablet-PC) angezeigt.
5. Um die mit der Taste verbundene Aktion zu ändern, wählen Sie *Change* (Ändern). Das Dialogfeld *Change Tablet Button Actions* (Ändern der Aktionen für Tasten am Tablet-PC) wird angezeigt.
6. Wählen Sie im Dropdown-Feld *Action* (Aktion) die Aktion aus, die mit der Taste ausgeführt werden soll.
7. Wählen Sie *OK*.
8. Wählen Sie im Dialogfeld *Tablet and Pen settings* (Tablet- und Stifteinstellungen) die Option *Übernehmen > OK*.



**ACHTUNG:** Der Tablet PC-Tastentreiber ist in die Q Menu-Software integriert. Wenn die Q Menu Software deinstalliert oder deaktiviert wurde, funktioniert der Tastentreiber nicht.

---

---

## **Software-Updates und Softwarewiederherstellung**

Um eine optimale Tablet PC-Leistung zu erzielen und die Kompatibilität mit technologischen Weiterentwicklungen sicherzustellen, wird dringend geraten, immer die jeweils aktuellsten verfügbaren Versionen der HP Software zu installieren.

Für ein Software-Update sind eine externe Tastatur und ein Zeigegerät erforderlich. Es wird empfohlen, die Tablet PC-Tastatur zu verwenden. Die Tablet PC-Tastatur stellt sowohl Tasten- als auch Mausfunktionen zur Verfügung,

Bevor Sie HP Software aktualisieren:

Aufgabe	Hier finden Sie weitere Informationen
Identifizieren der Informationen zum Tablet PC-Modell	<a href="#">„Abrufen der Informationen zum Tablet PC-Modell“</a>
Identifizieren der aktuell auf dem Tablet PC installierten ROM-Versionen	<a href="#">„Abrufen der Angaben zur ROM-Version“</a>
Zugreifen auf die Updates auf der HP Website Ihres Landes oder auf der <i>HP Support Software CD</i>	<ul style="list-style-type: none"><li>■ <a href="#">„Software-Update von einer CD“</a></li><li>■ <a href="#">„Software-Update über das Internet“</a></li></ul>
Herunterladen und Installieren der Updates	<ul style="list-style-type: none"><li>■ <a href="#">„Herunterladen und Installieren eines Updates für das System-ROM“</a></li><li>■ <a href="#">„Herunterladen und Installieren eines Updates für das KBC-ROM“</a></li><li>■ <a href="#">„Herunterladen und Installieren von SoftPags für andere Software als das ROM“</a></li></ul>

## Vorbereitungen für ein Software-Update

Wenn der Tablet PC mit einem Netzwerk verbunden ist, sollten Sie vor der Installation von Software-Updates zunächst mit Ihrem Netzwerkadministrator sprechen; dazu wird vor allem bei Updates des System-ROM oder KBC-ROM (Keyboard Controller) geraten.

## Abrufen der Informationen zum Tablet PC-Modell

Für den Zugriff auf die Updates für Ihren Tablet PC sind unter Umständen die folgenden Informationen zu Ihrem Tablet PC erforderlich:

- Die *Produktkategorie* ist „Tablet PC“.
- Der Name der *Familie* und die *Seriennummer* des Produkts sind auf der Seite des Tablet PC aufgedruckt.
- Umfassende Angaben zum *Modell* finden Sie auf dem Typenschild auf der Rückseite des Tablet PC.

Produktname, Modell, Seriennummer und weitere Angaben zum Tablet PC finden Sie auch auf der Registerkarte *Main* (Hauptseite) des Setup Utility. Anleitungen zum Zugriff auf diese Registerkarte finden Sie unter [„Anzeigen der Informationen zum ROM im Setup Utility“](#) weiter unten in diesem Abschnitt.

## Abrufen der Angaben zur ROM-Version

Um festzustellen, ob die verfügbaren ROM-Updates aktueller als die auf Ihrem Tablet PC installierten ROM-Versionen sind, müssen Sie zunächst die Version des momentan installierten System-ROM bzw. KBC-ROM ermitteln.



Im System-ROM wird das BIOS (Basic Input/Output System) gespeichert. Über das BIOS wird festgelegt, wie die Tablet PC-Hardware mit dem Betriebssystem und den externen Geräten kommuniziert; darüber hinaus unterstützt es auch Tablet PC-Dienste wie beispielsweise Uhrzeit und Datum. Im KBC-ROM werden die Teile des BIOS gespeichert, die Eingabemerkmale wie beispielsweise den Stift, einige Tasten und eine externe Tastatur unterstützen.

---

## Anzeigen der Informationen zum ROM im Setup Utility

Das Setup Utility ist kein Windows Programm, und der Stift, die Tastatur am Display oder das Zeigegerät auf einer optionalen Tablet PC-Tastatur werden nicht unterstützt. Weitere Informationen über die Verwendung des Setup Utility finden Sie in diesem Handbuch im Kapitel „Setup, Systemwiederherstellungs- und Support-Utilities“ im Abschnitt [„Verwenden des Setup Utility“](#).

1. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC ein bzw. starten ihn neu. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Bildschirms ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ☐ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Languages* (Sprachen).
  - ☐ Für die Navigation und Auswahl ohne Hilfe einer optionalen Tastatur können Sie den Jog Dial verwenden; rotieren Sie den Jog Dial, um in den Menüs zu navigieren, und drücken Sie auf den Jog Dial, um eine Auswahl zu treffen.
  - ☐ Bei Verwendung einer externen Tastatur für die Navigation und Auswahl können Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** verwenden.
2. Wählen Sie das Hauptmenü.
  - ☐ Die Version des System-ROM wird im Feld *BIOS Version* (BIOS-Version) angezeigt.
  - ☐ Die Version des KBC-ROM (Keyboard Controller) wird im Feld *KBC Version* (KBC-Version) angezeigt.
3. Um das Setup Utility zu verlassen, ohne Änderungen an den Einstellungen vorzunehmen, wählen Sie *Exit* (Beenden) > *Exit Discarding Changes* (Beenden und Änderungen verwerfen) und folgen den Anleitungen am Display.

## Software-Update von einer CD

Die *HP Support Software* CD enthält die aktuellsten Versionen der HP Software sowie Anleitungen zu ihrer Installation und Verwendung. Zusätzlich zu Softwarekomponenten wie Gerätetreibern, ROM-Updates und Utilities finden Sie auf der CD auch Links zu bestimmten Bereichen auf der HP Website.

So erhalten Sie eine aktuelle Version der *HP Support Software* CD bzw. ein Abonnement für die aktuelle Version und künftige Versionen der CD:

- Wenn der Tablet PC über einen Internetzugang verfügt, rufen Sie die HP Website auf:  
<http://www.hp.com/support>
- Wenn Sie über den Tablet PC nicht auf das Internet zugreifen können, finden Sie in der Broschüre *Worldwide Telephone Numbers* (Telefonnummern weltweit), die mit dem Tablet PC geliefert wird, Hinweise dazu, wie Sie Bestellinformationen von einem HP Partner oder Servicepartner erhalten.

## Software-Update über das Internet

Die meisten Softwarepakete, die von der HP Website heruntergeladen werden können, liegen als komprimierte Dateien namens SoftPak vor. Einige ROM-Updates stehen als komprimierte Datei namens ROMPak zur Verfügung, andere wiederum als HPQFlash SoftPak.

Die meisten Softwarepakete, die heruntergeladen werden können, enthalten eine Infodatei (README.TXT), die ausführliche Beschreibungen sowie Hinweise zur Installation und zur Fehlerbehebung der Software enthält. Für die ROMPaks steht diese Infodatei nur in Englisch zur Verfügung.

In den nachstehenden Abschnitten erfahren Sie, wie die folgenden Updates heruntergeladen und installiert werden:

- Updates für das System-ROM
- Updates für das KBC-ROM (Keyboard Controller)
- SoftPaks, die Updates für andere Software als das ROM enthalten



## Herunterladen und Installieren eines Updates für das System-ROM



**ACHTUNG:** Um Schäden am Tablet PC oder eine fehlerhafte Installation zu verhindern, sollten Sie ein Update des System-ROM nur herunterladen und installieren, wenn der Tablet PC unter Verwendung eines Netzteils oder einer optionalen Docking Station an eine zuverlässige externe Stromquelle angeschlossen ist. Es sollten keine Updates für das System-ROM während eines Gewitters heruntergeladen und installiert werden, oder wenn der Tablet PC über Akkustrom betrieben oder über ein optionales Kfz/Flugzeugkabel oder an einem Kfz-Adapter/Ladegerät angeschlossen ist. Beim Herunterladen und Installieren der Software muss Folgendes beachtet werden:

- Die Stromversorgung des Tablet PC darf nicht unterbrochen werden (z. B. durch Ziehen des Netzsteckers oder Abdocken des Tablet PC).
- Der Tablet PC darf nicht ausgeschaltet werden.

---

So laden Sie ein System-ROM herunter und installieren es:

1. Zum Zugriff auf die Seite auf der HP Website mit Software für Ihren Tablet PC besuchen Sie <http://www.hp.com/support>.
2. Folgen Sie den Anleitungen auf der Site, um den Typ Ihres Tablet PC zu ermitteln und Zugriff auf das aktuellste ROMPaq zu erhalten.
  - ❑ Hinweise zur Identifikation Ihres Tablet PC finden Sie weiter oben in diesem Kapitel unter „[Abrufen der Informationen zum Tablet PC-Modell](#)“.
  - ❑ Angaben zu Version und Datum des momentan auf dem Tablet PC installierten ROM finden Sie weiter oben in diesem Kapitel unter „[Abrufen der Angaben zur ROM-Version](#)“.
3. Notieren Sie sich die Nummer oder den Namen des ROMPaq, das heruntergeladen werden soll, damit Sie es auf Ihrem Festplattenlaufwerk wiederfinden.
4. Folgen Sie zum Herunterladen des ROMPaq den Anleitungen im Download-Bereich.
5. Wählen Sie nach Abschluss des Download-Vorgangs *Start > Alle Programme > Zubehör > Windows Explorer > Arbeitsplatz > Ihr Laufwerk* (in der Regel das lokale Laufwerk C).

6. Wählen Sie im HP Ordner den Namen bzw. die Nummer des Softwarepakets mit dem Update für das System-ROM. Die Installation des System-ROM wird gestartet.
7. Führen Sie die Installation entsprechend den Anleitungen auf dem Display aus.



---

Wenn eine Meldung über die erfolgreiche Installation angezeigt wird, können Sie das Download-Paket aus dem HP Ordner löschen.

---

## Herunterladen und Installieren eines Updates für das KBC-ROM

Bei einer Aktualisierung des KBC-ROM über das Internet müssen Sie das Update auf eine Diskette herunterladen und anschließend von der Diskette installieren. Für das Update des KBC-ROM aus dem Internet ist eine optionale Docking Station oder eine externe MultiBay erforderlich.



**ACHTUNG:** Um Schäden am Tablet PC oder eine fehlerhafte Installation zu verhindern, sollten Sie ein Update des KBC-ROM nur herunterladen und installieren, wenn der Tablet PC unter Verwendung eines Netzteils oder einer optionalen Docking Station an eine zuverlässige externe Stromquelle angeschlossen ist. Es sollten keine Updates für das KBC-ROM während eines Gewitters heruntergeladen und installiert werden, oder wenn der Tablet PC über Akkustrom betrieben wird oder er über ein optionales Kfz-/Flugzeugkabel oder an einem Kfz-Adapter/Ladegerät angeschlossen ist. Beim Herunterladen und Installieren der Software muss Folgendes beachtet werden:

- Die Stromversorgung des Tablet PC darf nicht unterbrochen werden (z. B. durch Ziehen des Netzsteckers oder Abdocken des Tablet PC).
- Der Tablet PC darf nicht ausgeschaltet werden.



---

Sie können das KBC ROM-Update auch auf einer beschreibbaren CD speichern. Wenn Sie eine CD statt einer Diskette verwenden, verwenden Sie für das Update kein Diskettenlaufwerk, sondern ein optisches Laufwerk.

---

## Herunterladen eines Updates für das KBC-ROM

So laden Sie ein Update für das KBC-ROM herunter:

1. Setzen Sie in die MultiBay der Docking Station oder in die externe MultiBay ein Diskettenlaufwerk ein.  
Anleitungen hierzu finden Sie in der mit dem Gerät gelieferten Dokumentation.
2. Legen Sie eine formatierte Diskette (1,44 MB oder mehr) bereit.
3. Legen Sie die Diskette in das Diskettenlaufwerk ein.  
Anleitungen hierzu finden Sie auf dieser CD im *Hardwarehandbuch*, Kapitel „Laufwerke“.
4. Zum Zugriff auf die Seite auf der HP Website mit Software für Ihren Tablet PC besuchen Sie <http://www.hp.com/support>.
5. Folgen Sie den Anleitungen auf der Site zum Ermitteln Ihres Tablet PC-Typs und zum Zugriff auf das aktuellste KBC-ROM-Paket.
  - ❑ Hinweise zur Identifikation Ihres Tablet PC finden Sie weiter oben in diesem Kapitel im Abschnitt „[Abrufen der Informationen zum Tablet PC-Modell](#)“.
  - ❑ Angaben zu Version und Datum des momentan auf dem Tablet PC installierten ROM finden Sie weiter oben in diesem Kapitel im Abschnitt „[Abrufen der Angaben zur ROM-Version](#)“.
6. Laden Sie anhand der Anleitungen im Download-Bereich eine Update-Version herunter, die aktueller ist als die momentan auf dem Tablet PC installierte ROM-Version des KBC.

## Installieren eines Updates für das KBC-ROM

So installieren Sie ein KBC-ROM-Update von einer Diskette:

1. Schalten Sie den Tablet PC aus.
2. Stellen Sie Folgendes sicher:
  - ☐ Der Tablet PC ist über das Netzteil oder eine Docking Station an eine zuverlässige externe Stromquelle angeschlossen.
  - ☐ Die Diskette mit dem KBC-ROM-Update befindet sich im Diskettenlaufwerk.
3. Schalten Sie den Tablet PC ein, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Display.
4. Wenn auf dem Display gemeldet wird, dass die Installation abgeschlossen ist, entfernen Sie die Diskette aus dem Laufwerk.
5. Zum Abschließen des KBC-ROM-Updates fahren Sie den Tablet PC herunter, indem Sie den Betriebsschalter schieben und halten.

## Herunterladen und Installieren von SoftPaqs für andere Software als das ROM

So aktualisieren Sie Software, bei der es sich nicht um das System-ROM oder KBC-ROM handelt:

1. Zum Zugriff auf die Seite auf der HP Website mit Software für Ihren Tablet PC besuchen Sie <http://www.hp.com/support>.
2. Ermitteln Sie anhand der Anleitungen auf dieser Site die Softwarepakete für Ihren Tablet PC.
3. Gehen Sie im Download-Bereich wie folgt vor:
  - a. Notieren Sie sich die Nummer oder den Namen des Softwarepakets, damit Sie es nach dem Herunterladen auf Ihrem Festplattenlaufwerk wiederfinden.
  - b. Laden Sie das Softwarepaket entsprechend den Anleitungen auf der Site herunter.

4. Öffnen Sie nach Abschluss des Download-Vorgangs den Windows Explorer.

Um den Windows Explorer über das Startmenü aufzurufen, wählen Sie *Start > Alle Programme > Zubehör > Windows Explorer*. Der Windows Explorer wird geöffnet.

5. Wählen Sie im linken Fensterausschnitt des Windows Explorer *Arbeitsplatz > Ihr Festplattenlaufwerk* (in der Regel das lokale Laufwerk C) > *HP*.
6. Wählen Sie im HP Ordner den Namen bzw. die Nummer des Softwarepakets mit dem Update.
7. Wählen Sie die Datei mit der Dateierweiterung „.exe“; z. B. „Dateiname.exe“. Die Installation wird gestartet.
8. Führen Sie die Installation entsprechend den Anleitungen auf dem Display aus.



Wenn eine Meldung über die erfolgreiche Installation angezeigt wird, können Sie das Download-Paket aus dem HP Ordner löschen.

---

## Installieren eines anderen Betriebssystems

Das auf dem Tablet PC bereitgestellte Betriebssystem Microsoft Windows XP Tablet PC Edition wurde von HP erweitert. Die HP Erweiterungen umfassen Unterstützung für die Tablet PC-Tasten und den Schnellzugriff auf Systemfunktionen über das Q Menu.



**ACHTUNG:** Wird das von HP erweiterte Betriebssystem Windows XP Tablet PC Edition durch ein anderes Betriebssystem ersetzt, führt dies zum Verlust eines Großteils der spezifischen Leistungsmerkmale des Tablet PC.

---

## Verwenden eines Betriebssystems mit einer mehrsprachigen Benutzeroberfläche

Die mehrsprachige Benutzeroberfläche (Multilingual User Interface, MUI) von Windows XP ist ein Add-on für die englische Version von Windows XP Tablet Edition. Sie erlaubt Benutzern oder Administratoren, die Sprache der Benutzeroberfläche des Betriebssystems (Menüs, Dialogfelder usw.) zu wechseln oder die Sprachoberfläche für die einzelnen Benutzer anzupassen. Dieses Merkmal vereinfacht die Verwaltung und die Unterstützung in mehrsprachigen Arbeitsumgebungen.

## Aktivieren und Wechseln der MUI-Sprachen

So wechseln Sie zwischen den installierten Sprachen der MUI:

1. Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Datums-, Zeit-, Sprach- und Regionaleinstellungen*.
2. Wählen Sie *Regions- und Sprachoptionen*.
3. Wählen Sie die Registerkarte *Sprache*.
4. Wählen Sie die Sprache aus dem Dropdown-Menü *Sprache für Menüs und Dialogfelder* unten im Dialogfeld.
5. Wählen Sie die Registerkarte *Erweitert*. Ändern Sie im Abschnitt *Sprache für Programme, die Unicode nicht unterstützen* die Sprache passend zur MUI-Sprache.

## Wechseln der Sprache im Tablet Input Panel

Der Schreibblock in Tablet PC Input Panel konvertiert Ihre handschriftliche Eingabe in getippten Text und fügt ihn in eine von Ihnen angegebene Softwareanwendung ein, beispielsweise ein Dokument in einem Textverarbeitungsprogramm. Je nachdem, welche Sprachversion auf dem Tablet gerade aktiv ist, werden unten auf dem Tablet Input Panel unterschiedliche Optionen angezeigt.

So wechseln Sie die Sprache für die Handschrifterkennung:

- » Wählen Sie für die Sprache, die Sie verwenden möchten, die Registerkarte *Writing Pad* (Schreibblock).



Wenn Sie Text in einer asiatischen Sprache eingeben möchten, müssen Sie den Block zur Eingabe asiatischer Zeichen verwenden.

---

## Wiederherstellen des Betriebssystems und der MUI

Wenn Sie das Betriebssystem neu installieren müssen, müssen Sie auch verschiedene andere Komponenten neu installieren, um die vollständige MUI-Funktionalität wiederherzustellen. Der Wiederherstellungsprozess umfasst die Ausführung der folgenden Aufgaben in der angegebenen Reihenfolge:

- Neuinstallieren der Betriebssysteme Microsoft Windows XP Professional und XP Tablet PC
- Installieren von Microsoft .NET Framework
- Neuinstallieren der Microsoft Windows XP Professional MUI
- Neuinstallieren der Windows XP Tablet PC MUI

## Neuinstallieren der Betriebssysteme Windows XP und Tablet PC Edition

1. Legen Sie die *Microsoft Windows XP Professional CD* in ein optisches Laufwerk in der MultiBay einer optionalen Tablet PC Docking Station oder in einer externen MultiBay ein.
2. Schalten Sie den Tablet PC ein.
3. Drücken Sie bei der entsprechenden Aufforderung eine beliebige Taste, um vom optischen Laufwerk zu starten.

4. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Display, um die Installation abzuschließen. Legen Sie bei der entsprechenden Aufforderung die *Windows XP Tablet PC Edition CD* ein, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Display.
5. Fahren Sie mit den Anleitungen im nächsten Abschnitt fort, um Microsoft .NET Framework zu installieren.

## Installieren von Microsoft .NET Framework

Microsoft .NET Framework kann von der *Driver Restore CD* installiert werden.

So installieren Sie .NET Framework:

1. Legen Sie die *Driver Restore CD* in ein optisches Laufwerk in der MultiBay einer optionalen Tablet PC Docking Station oder in einer externen MultiBay ein.



Wenn die Autorunfunktion auf Ihrem System aktiviert ist, wird das Installationsprogramm automatisch gestartet, und Sie können direkt mit Schritt 5 fortfahren.

2. Wählen Sie *Start > Ausführen*.
3. Geben Sie *x:\SETUP.EXE* ein (wobei x der Buchstabe ist, der dem Laufwerk zugeordnet ist, in das Sie die CD eingelegt haben).
4. Wählen Sie *OK*.
5. Aktivieren Sie im Bildschirm *Software Setup* das Kontrollkästchen neben *Microsoft .NET Framework 1.1*.



Um den Eintrag für Microsoft .NET Framework anzuzeigen, wählen Sie das Pluszeichen (+) neben der Überschrift *Core Components* (Hauptkomponenten).

6. Wählen Sie *Weiter*.
7. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Display, um die Installation von Microsoft .NET abzuschließen.
8. Fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort, um die MUI neu zu installieren.




## Neuinstallieren der Microsoft Windows XP Professional MUI

Die Windows XP Professional MUI wird auf zwei verschiedenen CDs ausgeliefert. Je nachdem, welche Sprachen Sie installieren möchten, müssen Sie den folgenden Prozess unter Umständen mit der zweiten CD wiederholen.

1. Legen Sie die *Microsoft Windows XP Professional MUI CD* in ein optisches Laufwerk in der MultiBay einer optionalen Tablet PC Docking Station oder in einer externen MultiBay ein.



Wenn die Autorunfunktion auf Ihrem System aktiviert ist, wird das Installationsprogramm automatisch gestartet, und Sie können direkt mit Schritt 5 fortfahren.

2. Wählen Sie *Start > Ausführen*.
3. Geben Sie `x:\MUISETUP.EXE` ein (wobei x der Buchstabe ist, der dem Laufwerk zugeordnet ist, in das Sie die CD eingelegt haben).
4. Wählen Sie *OK*.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben *Accept the License Agreement* (Annehmen des Lizenzvertrags), und wählen Sie *Fortfahren*.
6. Wählen Sie die Sprachen aus, die Sie installieren möchten.  
 Wenn Sie die gewünschte(n) Sprache(n) in der Liste nicht finden, überprüfen Sie die zweite *Windows XP Professional MUI CD*.
7. Wählen Sie unter *Default User Settings* (Einstellungen für Standardbenutzer) die Sprache, die für den Standardbenutzer und neue Benutzerkonten verwendet werden soll.

8. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen neben *Match the Language for non-Unicode programs with the default user language* (Für Programme, die Unicode nicht unterstützen, die Standardbenutzersprache wählen).



Wenn Sie die ausgewählte, primäre MUI-Sprache nicht als Sprache für die Programme, die Unicode nicht unterstützen, wählen, können beim Ausführen einiger Anwendungen sinnlose Zeichen oder Fragezeichen auf dem Bildschirm angezeigt werden. Die Sprache für Programme, die Unicode nicht unterstützen, muss mit der verwendeten primären Sprache übereinstimmen, einschließlich der primären MUI-Sprache. Mit dieser Einstellung wird sichergestellt, dass Sonderzeichen in Windows Dialogfeldern und Meldungen korrekt angezeigt werden.

9. Wählen Sie *OK*.
10. Fahren Sie mit dem nächsten Abschnitt fort, um die Tablet PC MUI neu zu installieren.

## Neuinstallieren der Tablet PC MUI

1. Legen Sie die *Windows XP Tablet PC MUI CD* in ein optisches Laufwerk in der MultiBay einer optionalen Tablet PC Docking Station oder in einer externen MultiBay ein.



Wenn die Autorunfunktion auf Ihrem System aktiviert ist, wird das Installationsprogramm automatisch gestartet, und Sie können direkt mit Schritt 5 fortfahren.

2. Wählen Sie *Start > Ausführen*.
3. Geben Sie *x:\SETUP.EXE* ein (wobei *x* der Buchstabe ist, der dem Laufwerk zugeordnet ist, in das Sie die CD eingelegt haben).
4. Wählen Sie *OK*.
5. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen *Accept the License Agreement* (Annehmen des Lizenzvertrags), und wählen Sie *Fortfahren*.
6. Wählen Sie die Sprachen aus, die Sie installieren möchten.
7. Wählen Sie *OK*.

## Aktualisieren der Bluetooth-Software über das Flash Upgrade Utility

Zum Lieferumfang der Bluetooth-Software gehört ein Flash Upgrade Utility, mit dem Firmware-Updates in das integrierte Bluetooth-Modul hochgeladen werden. Wenn neue Funktionen in Bluetooth implementiert werden oder Firmware-Updates erforderlich sind, werden diese über ein SoftPaq auf der HP Website unter <http://www.hp.com> zur Verfügung gestellt.

So laden Sie neue Firmware in das Bluetooth-Modul:

1. Zum Zugriff auf die Seite auf der HP Website mit Software für Ihren Tablet PC besuchen Sie <http://www.hp.com/support>.
2. Ermitteln Sie anhand der Anleitungen auf dieser Site das SoftPaq im Support-Bereich für Bluetooth.
3. Gehen Sie im Download-Bereich wie folgt vor:
  - a. Notieren Sie sich die Nummer oder den Namen des Softwarepakets, damit Sie es nach dem Herunterladen auf Ihrem Festplattenlaufwerk wiederfinden.
  - b. Laden Sie das Softwarepaket entsprechend den Anleitungen auf der Site auf Ihre Festplatte herunter.
4. Wählen Sie nach Abschluss des Download-Vorgangs *Start > Alle Programme > Zubehör > Windows Explorer > Arbeitsplatz > Ihr Laufwerk (in der Regel das lokale Laufwerk C:) > Programme > Widcomm > Bluetooth Software > bin*.
5. Doppelklicken Sie auf die Datei *btdfuapp.exe*, um das Dialogfeld *Bluetooth Device Firmware Upgrade* (Bluetooth-Gerätefirmware-Upgrade) zu öffnen.
6. Wählen Sie die Schaltfläche *Browse* (Durchsuchen), und wählen Sie den Ordner, in den die DFU-Datei (Device Firmware Upgrade) heruntergeladen wurde.
7. Markieren Sie die betreffende Datei, und wählen Sie *Öffnen*.

8. Wählen Sie *Start*.



Die Statusanzeige im Dialogfeld *Bluetooth Device Firmware Upgrade* (Bluetooth-Gerätefirmware-Upgrade) zeigt den Fortschritt des Flash-Prozesses an.

9. Wenn Sie zur Angabe eines USB-Treibers aufgefordert werden, zeigen Sie auf das Verzeichnis „bin“ unter dem Verzeichnis „Programme“, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Bildschirm zum Laden des Treibers.
10. Nachdem die Aktualisierungsdatei hochgeladen wurde, wählen Sie *OK*, um das Benachrichtigungsfenster zu schließen.
11. Wählen Sie die Schaltfläche *Exit* (Beenden), um den Flash-Prozess zu beenden und alle Fenster zu schließen.

---

## Kennwörter

In diesem Kapitel finden Sie Hinweise zur Verwendung von HP Kennwörtern.

Um Informationen zur Verwendung von Windows Kennwörtern zu erhalten, wählen Sie *Start > Hilfe und Support > Security and Administration* (Sicherheit und Verwaltung).

### Kennwörter – Kurzreferenz

Die folgenden HP Kennwörter können auf dem Tablet PC eingerichtet werden.

Risiko	Kennwort
Unbefugte Verwendung des Tablet PC	Kennwort für den Systemstart
Unberechtigter Zugriff auf das Setup Utility	Supervisor-Kennwort
Unberechtigter Zugriff auf den Inhalt der Systemfestplatte	DriveLock Kennwort

## Verwalten von Kennwörtern

Die HP Kennwörter (Kennwort für den Systemstart, Supervisor-Kennwort und DriveLock Kennwort) werden beim Einrichten, Ändern, Löschen oder bei der Eingabe nicht angezeigt.



**ACHTUNG:** Die Anwendung Microsoft Tablet PC Input Panel (TIP) zeigt eine Tastatur auf dem Display an. Sie kann außerdem einen Schreibblock einblenden, der handschriftliche Eingaben unterstützt. Obwohl die TIP Anwendung beim Festlegen von Kennwörtern die Eingabe von koreanischen, chinesischen oder japanischen Zeichen zulässt, rät Ihnen HP dringend, ausschließlich die Buchstaben und Ziffern der Tastatur zu verwenden, wenn Sie ein Kennwort festlegen (zum Beispiel: MeinTabletPC1). Wenn Sie Kennwörter festlegen, die koreanische, chinesische oder japanische Zeichen enthalten, können Sie sich nicht bei Ihrem Tablet PC anmelden.

---

## Festlegen von Einstellungen im Setup Utility

Kennwörter werden im Setup Utility eingerichtet, geändert und gelöscht. Da das Setup Utility kein Windows Dienstprogramm ist, muss Folgendes berücksichtigt werden:

- Der Stift kann nicht verwendet werden.
- Der Jog Dial am Tablet PC oder die **Eingabetaste** und die Pfeiltasten auf einer externen Tastatur werden für die Auswahl und die Navigation verwendet.
- Einstellungen, für die Eingaben erforderlich sind (z. B. beim Einrichten oder Ändern eines Kennwortes), können nur über eine externe Tastatur eingegeben werden.

Wenn Sie keine Erfahrung im Umgang mit anderen als Windows Utilities haben, sollten Sie zunächst den Abschnitt „[Verwenden des Setup Utility](#)“ im Kapitel „Setup, Systemwiederherstellungs- und Support-Utilities“ des vorliegenden Handbuchs lesen, bevor Sie Kennworteinstellungen mit diesem Utility vornehmen.

## Wenn Kennwörter vergessen werden

Jedes Mal, wenn Sie ein Kennwort einrichten oder ändern, sollten Sie es sich notieren und diese Information an einem sicheren Ort nicht in der Nähe des Tablet PC aufbewahren.

- Wenn Sie das Kennwort für den Systemstart vergessen, kann der Tablet PC nur gestartet oder der Ruhezustand nur beendet werden, wenn Sie ein Supervisor-Kennwort verwenden oder nachdem ein HP Servicepartner einen Reset des Tablet PC vorgenommen hat.
- Wenn Sie das Supervisor-Kennwort vergessen, kann das Setup Utility erst aufgerufen werden, nachdem ein HP Servicepartner einen Reset des Tablet PC vorgenommen hat.
- Wenn Sie Ihr DriveLock Kennwort vergessen, ist die Festplatte dauerhaft nicht mehr verwendbar.

Wenn Sie sich mit einem HP Servicepartner in Verbindung setzen möchten, sehen Sie in der Broschüre *Worldwide Telephone Numbers* (Telefonnummern weltweit) nach, die mit dem Tablet PC geliefert wird.

## **Gemeinsame Verwendung von HP und Windows Kennwörtern**

HP Kennwörter werden im Setup Utility eingerichtet. Windows Kennwörter werden im Betriebssystem eingerichtet.

HP und Windows Kennwörter arbeiten unabhängig voneinander. An einer HP Aufforderung zur Kennworteingabe muss ein HP Kennwort, an einer Windows Aufforderung zur Kennworteingabe ein Windows Kennwort eingegeben werden. Beispiel:

- Wird ein Kennwort für den Systemstart eingerichtet, so muss beim Starten des Tablet PC oder beim Beenden des Ruhezustands dieses Kennwort, und nicht etwa ein Windows Kennwort eingegeben werden.
- Wenn Sie Windows so konfigurieren, dass zum Beenden des Standbymodus ein Kennwort eingegeben werden muss, kann der Standbymodus nur durch Eingabe eines Windows Kennworts, nicht aber durch die Eingabe eines Kennworts für den Systemstart beendet werden.
- Es ist nicht möglich, ein im Setup Utility eingerichtetes Supervisor-Kennwort durch ein unter Windows eingerichtetes Windows Administratorkennwort zu ersetzen oder umgekehrt.

Jede Ziffernfolge für ein HP Kennwort kann unter Beachtung der folgenden Einschränkungen auch für andere HP oder Windows Kennwörter verwendet werden.

- Alle HP Kennwörter müssen eine Ziffernkombination mit max. 32 Ziffern darstellen.
- Startet der Tablet TC von einem mit DriveLock geschützten Festplattenlaufwerk, wird das Kennwort für den Systemstart nicht abgefragt, wenn Sie ein DriveLock Kennwort eingeben, das mit dem Kennwort für den Systemstart identisch ist.
- Wurde sowohl ein Kennwort für den Systemstart als auch ein Supervisor-Kennwort eingerichtet, so kann bei der Aufforderung zur Eingabe des Kennworts für den Systemstart auch das Supervisor-Kennwort eingegeben werden.



## Feststellen, ob ein Kennwort vorhanden ist

Mit Hilfe des Setup Utility können Sie feststellen, ob ein Kennwort für den Systemstart, ein Supervisor-Kennwort oder ein DriveLock Kennwort eingerichtet wurde.

Wird beim Aufruf des Setup Utility die Eingabe eines Supervisor-Kennworts angefordert, so deutet die Eingabeaufforderung darauf hin, dass ein Supervisor-Kennwort eingerichtet wurde.

Der Status aller HP Kennwörter kann im Setup Utility angezeigt werden.

1. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC ein bzw. starten ihn neu. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Displays ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ☐ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Languages* (Sprachen).
  - ☐ Für die Navigation und Auswahl ohne Hilfe einer externen Tastatur können Sie den Jog Dial verwenden; rotieren Sie den Jog Dial, um in den Menüs zu navigieren, und drücken Sie auf den Jog Dial, um eine Auswahl zu treffen.
  - ☐ Bei Verwendung einer externen Tastatur für die Navigation und Auswahl können Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** verwenden.
2. Wählen Sie das Menü *Security* (Sicherheit)

3. So stellen Sie fest, ob ein bestimmtes Kennwort eingerichtet wurde:

- ☐ Kennwort für den Systemstart: Wählen Sie *Power-On Password Is* (Kennwort für den Systemstart ist).
- ☐ Supervisor-Kennwort: Wählen Sie *Supervisor Password Is* (Supervisor-Kennwort ist).
- ☐ DriveLock Kennwort: Wählen Sie *DriveLock Password Is* (DriveLock Kennwort ist).

*Set* (Eingerichtet) gibt an, dass das Kennwort eingerichtet wurde. *Clear* (Unbelegt) gibt an, dass das Kennwort nicht eingerichtet wurde.

4. Um das Setup Utility zu beenden, ohne eine Einstellung zu ändern, wählen Sie *Exit* (Beenden) > *Exit Discarding Changes* (Beenden und Änderungen verwerfen).

## Verwenden eines Kennworts für den Systemstart

Ein Kennwort für den Systemstart verhindert die unbefugte Verwendung des Tablet PC. Nach seiner Einrichtung muss es jedes Mal eingegeben werden, wenn der Tablet PC eingeschaltet oder der Ruhezustand beendet wird.

Wenn Sie für das Kennwort für den Systemstart und das DriveLock Kennwort dieselbe Ziffernkombination verwenden, werden Sie beim Start des Tablet PC zur Eingabe des DriveLock Kennworts, nicht zur Eingabe des Kennworts für den Systemstart aufgefordert.

## Einrichten eines Kennworts für den Systemstart

Zum Einrichten eines Kennworts für den Systemstart ist eine externe Tastatur erforderlich. Dabei kann es sich um eine Tablet PC-Tastatur handeln oder um eine Standardtastatur, die über einen USB-Anschluss am Tablet PC angeschlossen ist.

Ein Kennwort für den Systemstart wird im Setup Utility eingerichtet.

1. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC ein bzw. starten ihn neu. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Displays ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ☐ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Languages* (Sprachen).
  - ☐ Verwenden Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** für die Auswahl von Optionen und die Navigation.
2. Um Zugriff auf die Einstellungen für das Kennwort für den Systemstart zu erhalten, wählen Sie Menü *Security* (Sicherheit) > *Set Power-On Password* (Kennwort für den Systemstart einrichten) und drücken die **Eingabetaste**.
3. Geben Sie in beiden Feldern eine beliebige Ziffernkombination ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
4. Um Ihre Einstellungen zu speichern und das Setup Utility zu beenden, wählen Sie *File* (Datei) > *Save Changes and Exit* (Änderungen speichern und Programm beenden) und folgen dann den Anleitungen auf dem Display.

Ihre Einstellungen werden beim Beenden des Setup Utility gespeichert und beim nächsten Neustart des Tablet PC wirksam.

## Antworten auf eine Aufforderung zur Eingabe eines Kennworts für den Systemstart

Werden Sie zur Eingabe eines Kennworts für den Systemstart aufgefordert, können Sie ein Kennwort für den Systemstart oder ein Supervisor-Kennwort eingeben. Die Kennworteingabe kann mit oder ohne externe Tastatur erfolgen.

Bei der Aufforderung zur Eingabe eines Kennworts für den Systemstart wird am Display ein Ziffernblock angezeigt, der über den Stift bedient werden kann. Sie haben folgende Möglichkeiten für die Eingabe eines Kennworts für den Systemstart oder eines Supervisor-Kennworts:

- Geben Sie das Kennwort über den Ziffernblock am Display ein, indem Sie diesen mit der Spitze des Stifts antippen; wählen Sie anschließend die Eingabetaste des Display-Ziffernblocks.
- Geben Sie das Kennwort über eine optionale Tastatur ein, und drücken Sie anschließend die **Eingabetaste**.

Nach der dritten erfolglosen Kennworteingabe müssen Sie den Tablet PC ausschalten, indem Sie den Betriebsschalter schieben und vier Sekunden lang in dieser Stellung halten; schalten Sie den Tablet PC anschließend wieder ein, und wiederholen Sie die Kennworteingabe. Ein *Neustart* des Tablet PC (über die Windows Security Taste) reicht nicht aus, um eine vierte Kennworteingabe zu versuchen.

## Ändern oder Löschen eines Kennworts für den Systemstart

Zum Ändern oder Löschen eines Kennworts für den Systemstart ist eine optionale Tastatur erforderlich. Dabei kann es sich um eine Tablet PC-Tastatur oder um eine über USB angeschlossene Standardtastatur handeln.

Ein Kennwort für den Systemstart wird im Setup Utility geändert oder gelöscht.

1. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC ein bzw. starten ihn neu. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Displays ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ☐ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Languages* (Sprachen).
  - ☐ Verwenden Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** für die Auswahl von Optionen und die Navigation.
2. Um Zugriff auf die Einstellungen für das Kennwort für den Systemstart zu erhalten, wählen Sie Menü *Security* (Sicherheit) > *Set Power-On Password* (Kennwort für den Systemstart einrichten) und drücken die **Eingabetaste**.
3. Geben Sie das aktuelle Kennwort in das Feld *Enter Old Password* (Altes Kennwort eingeben) ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
  - ☐ Um das Kennwort zu ändern, geben Sie in beiden Feldern das neue Kennwort ein (eine beliebige Kombination von max. 32 Ziffern) und drücken die **Eingabetaste**.
  - ☐ Um das Kennwort zu löschen, löschen Sie den Inhalt beider Felder und drücken die **Eingabetaste**.
4. Um Ihre Einstellungen zu speichern und das Setup Utility zu beenden, wählen Sie *File* (Datei) > *Save Changes and Exit* (Änderungen speichern und Programm beenden) und folgen den Anleitungen auf dem Display.

Ihre Einstellungen werden beim Beenden des Setup Utility gespeichert und beim nächsten Neustart des Tablet PC wirksam.

## Verwenden eines Supervisor-Kennworts

Ein Supervisor-Kennwort schützt die Konfigurationseinstellungen und die systemspezifischen Angaben im Setup Utility. Nach seiner Einrichtung muss für den Aufruf des Setup Utility dieses Kennwort eingegeben werden.

Ein Supervisor-Kennwort kann auch bei der Aufforderung zur Eingabe eines Kennworts für den Systemstart eingegeben werden.

## Einrichten eines Supervisor-Kennworts

Zum Einrichten eines Supervisor-Kennworts ist eine optionale Tastatur erforderlich. Dabei kann es sich um eine Tablet PC-Tastatur oder um eine über USB am Tablet PC angeschlossene Standardtastatur handeln.

Ein Supervisor-Kennwort wird im Setup Utility eingerichtet.

1. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC ein bzw. starten ihn neu. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Displays ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ☐ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Languages* (Sprachen).
  - ☐ Verwenden Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** für die Auswahl von Optionen und die Navigation.
2. Um Zugriff auf die Einstellungen für das Supervisor-Kennwort zu erhalten, wählen Sie Menü *Security* (Sicherheit) > *Set Supervisor Password* (Supervisor-Kennwort einrichten) und drücken die **Eingabetaste**.
3. Geben Sie in beiden Feldern eine beliebige Ziffernkombination ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.

4. Um Ihre Einstellungen zu speichern und das Setup Utility zu beenden, wählen Sie das Menü *File (Datei) > Save Changes and Exit* (Änderungen speichern und Programm beenden) und folgen den Anleitungen auf dem Display.

Ihre Einstellungen werden beim Beenden des Setup Utility gespeichert und beim nächsten Neustart des Tablet PC wirksam.

## Antworten auf die Aufforderung zur Eingabe eines Supervisor-Kennworts

Die Eingabe eines Supervisor-Kennworts kann mit oder ohne optionale Tastatur erfolgen.

Bei der Aufforderung zur Eingabe eines Supervisor-Kennworts wird am Display ein Ziffernblock angezeigt, der über den Stift bedient werden kann. Sie haben folgende Möglichkeiten für die Kennworteingabe:

- Geben Sie das Kennwort über den Ziffernblock am Display ein, indem Sie diesen mit der Spitze des Stifts antippen; wählen Sie anschließend die Eingabetaste des Display-Ziffernblocks.
- Geben Sie das Kennwort über eine externe Tastatur ein, und drücken Sie anschließend die **Eingabetaste**.

Ist die Eingabe des Supervisor-Kennworts dreimal fehlgeschlagen, müssen Sie den Tablet PC ausschalten, indem Sie den Betriebsschalter schieben und vier Sekunden lang in dieser Stellung halten; schalten Sie den Tablet PC anschließend wieder ein, und wiederholen Sie die Kennworteingabe. Ein *Neustart* des Tablet PC (über die Windows Security Taste) reicht nicht aus, um eine vierte Kennworteingabe zu versuchen.

## Ändern oder Löschen eines Supervisor-Kennworts

Zum Ändern oder Löschen eines Supervisor-Kennworts ist eine externe Tastatur erforderlich. Dabei kann es sich um eine Tablet PC-Tastatur oder um eine über USB angeschlossene Standardtastatur handeln.

So ändern oder löschen Sie ein Supervisor-Kennwort:

1. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC ein bzw. starten ihn neu. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Displays ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ☐ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Languages* (Sprachen).
  - ☐ Verwenden Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** für die Auswahl von Optionen und die Navigation.
2. Um Zugriff auf die Einstellungen für das Supervisor-Kennwort zu erhalten, wählen Sie Menü *Security* (Sicherheit) > *Set Supervisor Password* (Supervisor-Kennwort einrichten) und drücken die **Eingabetaste**.
3. Geben Sie das aktuelle Kennwort in das Feld *Enter Old Password* (Altes Kennwort eingeben) ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
  - ☐ Um das Kennwort zu ändern, geben Sie in beiden Feldern das neue Kennwort ein (eine beliebige Kombination von max. 32 Ziffern) und drücken die **Eingabetaste**.
  - ☐ Um das Kennwort zu löschen, löschen Sie den Inhalt beider Felder und drücken die **Eingabetaste**.
4. Um Ihre Einstellungen zu speichern und das Setup Utility zu beenden, wählen Sie das Menü *File* (Datei) > *Save Changes and Exit* (Änderungen speichern und Programm beenden) und folgen den Anleitungen auf dem Display.

Ihre Einstellungen werden beim Beenden des Setup Utility gespeichert und beim nächsten Neustart des Tablet PC wirksam.



# Verwenden von DriveLock



**ACHTUNG:** Wenn Sie das DriveLock Kennwort vergessen, ist die geschützte Festplatte dauerhaft nicht mehr verwendbar.

---

DriveLock verhindert unberechtigte Zugriffe auf den Inhalt der Festplatte. Nach dem Einrichten des DriveLock Schutzes für das Laufwerk ist für den Zugriff auf dieses Laufwerk die Eingabe eines Kennworts erforderlich.

Wenn Sie ein DriveLock Kennwort eingeben, das mit dem Kennwort für den Systemstart identisch ist, werden Sie nicht zur Eingabe eines Kennworts für den Systemstart aufgefordert.

## Schützen einer Festplatte mit DriveLock

Um auf die Einstellungen für DriveLock im Setup Utility zugreifen zu können, müssen Sie den Tablet PC aus- und wieder einschalten, um das Setup Utility aufzurufen. Wenn Sie das Setup Utility nach einem Windows Neustart starten, können keine DriveLock Einstellungen vorgenommen werden.

Zum Einrichten eines DriveLock Kennworts ist eine externe Tastatur erforderlich. Dabei kann es sich um eine Tablet PC-Tastatur oder um eine über USB am Tablet PC angeschlossene Standardtastatur handeln.

1. Um sicherzustellen, dass der Tablet PC ausgeschaltet und nicht im Ruhezustand ist, schieben Sie den Betriebsschalter und lassen ihn wieder los. Wenn der Bildschirminhalt anschließend wieder angezeigt wird, schließen Sie alle offenen Dateien und Anwendungen und fahren den Tablet PC herunter.
2. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC ein. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Displays ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ☐ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Languages* (Sprachen).
  - ☐ Verwenden Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** für die Auswahl von Optionen und die Navigation.

3. Um Zugriff auf die Einstellungen für das DriveLock Kennwort zu erhalten, wählen Sie Menü *Security* (Sicherheit) > *Set DriveLock Password* (DriveLock Kennwort einrichten) und drücken die **Eingabetaste**.
4. Geben Sie in beiden Feldern eine beliebige Ziffernkombination ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
5. Lesen Sie die Warnmeldung. Um fortzufahren, drücken Sie die **Eingabetaste**.
6. Zum Bestätigen des gewählten DriveLock Schutzes für das Laufwerk geben Sie DriveLock in das Bestätigungsfeld ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
7. Um Ihre DriveLock Einstellungen zu speichern, wählen Sie Menü *File* (Datei) > *Save Changes and Exit* (Änderungen speichern und Programm beenden) und folgen den Anleitungen auf dem Display.

Ihre Einstellungen werden beim Beenden des Setup Utility gespeichert und beim nächsten Neustart des Tablet PC wirksam.

## Zugriff auf eine geschützte Festplatte

Die Eingabe eines DriveLock Kennworts kann mit oder ohne optionale Tastatur erfolgen.

Bei der Aufforderung zur Eingabe eines DriveLock Kennworts wird am Display ein Ziffernblock angezeigt, der über den Stift bedient werden kann. Sie haben folgende Möglichkeiten für die Kennworteingabe:

- Geben Sie das Kennwort über den Ziffernblock am Display ein, indem Sie diesen mit der Spitze des Stifts antippen; wählen Sie anschließend die Eingabetaste des Display-Ziffernblocks.
- Geben Sie das Kennwort über eine externe Tastatur ein, und drücken Sie anschließend die **Eingabetaste**.

Ist die Eingabe des DriveLock Kennworts zweimal fehlgeschlagen, müssen Sie den Tablet PC ausschalten, indem Sie den Betriebsschalter schieben und vier Sekunden lang in dieser Stellung halten; schalten Sie den Tablet PC anschließend wieder ein, und wiederholen Sie die Kennworteingabe. Ein *Neustart* des Tablet PC (über die Windows Security Taste) reicht nicht aus, um eine dritte Kennworteingabe zu versuchen.

## Ändern oder Löschen eines DriveLock Kennworts

Um auf die Einstellungen für DriveLock im Setup Utility zugreifen zu können, müssen Sie den Tablet PC aus- und wieder einschalten, um das Setup Utility aufzurufen. Wenn Sie das Setup Utility nach einem Windows Neustart starten, können keine DriveLock Einstellungen vorgenommen werden.

1. Um sicherzustellen, dass der Tablet PC ausgeschaltet und nicht im Ruhezustand ist, schieben Sie den Betriebsschalter und lassen ihn wieder los. Wenn Ihre Daten anschließend wieder am Display angezeigt werden, fahren Sie den Tablet PC herunter.
2. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC (wieder) ein. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Displays ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ☐ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Languages* (Sprachen).
  - ☐ Verwenden Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** für die Auswahl von Optionen und die Navigation.
3. Um Zugriff auf die Einstellungen für das DriveLock Kennwort zu erhalten, wählen Sie Menü *Security* (Sicherheit) > *Set DriveLock Password* (DriveLock Kennwort einrichten) und drücken die **Eingabetaste**.

4. Geben Sie das aktuelle Kennwort in das Feld *Enter Old Password* (Altes Kennwort eingeben) ein, und drücken Sie die **Eingabetaste**.
  - ☐ Um das Kennwort zu ändern, geben Sie in beiden Feldern das neue Kennwort ein (eine beliebige Kombination von max. 32 Ziffern) und drücken die **Eingabetaste**.
  - ☐ Um das Kennwort zu löschen, löschen Sie den Inhalt beider Felder und drücken die **Eingabetaste**.
5. Um Ihre Einstellungen zu speichern und das Setup Utility zu beenden, wählen Sie *File (Datei) > Save Changes and Exit* (Änderungen speichern und Programm beenden) und folgen den Anleitungen auf dem Display.

Ihre Einstellungen werden beim Beenden des Setup Utility gespeichert und beim nächsten Neustart des Tablet PC wirksam.

---

## CD- und DVD-Software

### Arbeiten mit CDs und DVDs

Bevor Sie Software für optische Laufwerke verwenden, sollten Sie die folgenden allgemeinen Anleitungen zur Verwendung von CDs und DVDs lesen.

### Anleitungen zum Einlegen und Entfernen von CDs und DVDs

CDs und DVDs können in einem optischen Laufwerk abgespielt werden, das in die MultiBay einer optionalen Docking Station oder in eine externe MultiBay eingesetzt ist.

- Informationen zum Einsetzen eines Laufwerks finden Sie in der Dokumentation, die mit einer optionalen externen MultiBay oder Docking Station geliefert wird.
- Informationen zum Einlegen und Entfernen von CDs finden Sie auf dieser CD im *Hardwarehandbuch* im Kapitel „Laufwerke“.

## Vermeiden des Standbymodus und des Ruhezustands

---



Wird der Standbymodus oder der Ruhezustand während des Abspielens von Audio- oder Videolaufwerkmedien eingeleitet, kann deren Wiedergabe dadurch abgebrochen oder in ihrer Qualität beeinträchtigt werden.

---

Wird beim Abspielen eines Mediums versehentlich der Standbymodus oder der Ruhezustand eingeleitet, schieben Sie den Betriebsschalter und lassen ihn wieder los, um den Standbymodus bzw. Ruhezustand zu beenden, und starten den Tablet PC neu.

Weitere Informationen über den Standbymodus und den Ruhezustand finden Sie in Kapitel 1, „[Stromversorgung](#)“.

## Anzeigen von Medieninhalten

Wenn Sie eine Diskette, CD oder DVD einlegen, kann der Tablet PC auf verschiedene Weise reagieren: Er spielt das Medium entweder ab oder zeigt dessen Inhalt an, oder aber es erfolgt keine Reaktion, oder am Display erscheint die Aufforderung zur Angabe der gewünschten Aktion.

Über die AutoPlay-Funktion des Betriebssystems können Sie festlegen, welche Aktion des Tablet PC beim Einlegen der verschiedenen Medien erfolgen soll.

## Festlegen der AutoPlay-Einstellungen

So legen Sie die AutoPlay-Einstellungen fest:

1. Wählen Sie *Start > Arbeitsplatz*.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste bzw. tippen Sie mit gedrückter Stifttaste auf ein Laufwerk.
3. Wählen Sie *Eigenschaften > Registerkarte AutoPlay*, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Display.
4. Um Ihre Einstellungen zu speichern, wählen Sie *OK*.

## Anzeigen von Medieninhalten ohne AutoPlay

So zeigen Sie den Inhalt eines Laufwerkmediums an, wenn dieser nicht über AutoPlay angezeigt wird:

1. Legen Sie das Medium in das Laufwerk ein.
2. Wählen Sie *Start > Ausführen*, und geben Sie Folgendes ein:  
explorer x:  
(Dabei steht X für die Bezeichnung des Laufwerks mit dem entsprechenden Medium.)
3. Wählen Sie die Schaltfläche *OK*.



---

Bei der Laufwerksbezeichnung handelt es sich um einen Buchstaben, über den der Tablet PC das Laufwerk erkennt. Um die Bezeichnungen der einzelnen Laufwerke des Systems anzuzeigen, wählen Sie *Start > Arbeitsplatz*.

---

## Abspielen von CDs mit Windows Media Player


### Abspielen einer Audio-CD

So spielen Sie eine Audio-CD ab:

1. Lesen Sie den Abschnitt „Arbeiten mit CDs und DVDs“ zu Beginn dieses Kapitels.
2. Ist kein optisches Laufwerk im System vorhanden, setzen Sie ein optisches Laufwerk in eine optionale externe MultiBay oder in die MultiBay einer optionalen Docking Station ein.
3. Legen Sie die Audio-CD in das Laufwerk, und schließen Sie das Ladefach. Warten Sie einige Sekunden. Gehen Sie dann folgendermaßen vor:
  - ☐ Wird Windows Media Player geöffnet, fahren Sie mit Schritt 5 fort.
  - ☐ Wird Windows Media Player nicht geöffnet, fahren Sie mit Schritt 4 fort.

4. Wählen Sie *Start > Alle Programme > Zubehör > Unterhaltungsmedien > Windows Media Player*.
5. Wählen Sie die Schaltfläche *Wiedergabe*, um die CD abzuspielen, bzw. *Stopp*, um die Wiedergabe abubrechen.

## Abspielen einer Video-CD

1. Lesen Sie den Abschnitt „Arbeiten mit CDs und DVDs“ zu Beginn dieses Kapitels.
2. Ist kein optisches Laufwerk im System vorhanden, setzen Sie ein optisches Laufwerk in eine optionale externe MultiBay oder in die MultiBay einer optionalen Docking Station ein.
3. Legen Sie die Video-CD in das Laufwerk, und schließen Sie das Ladefach. Warten Sie einige Sekunden. Gehen Sie dann folgendermaßen vor:
  - ☐ Ist die AutoPlay-Funktion aktiviert, wird Windows Media Player geöffnet. Fahren Sie mit Schritt 9 fort.
  - ☐ Wird die CD nicht abgespielt und Windows Media Player nicht geöffnet, fahren Sie mit Schritt 4 fort.
4. Wählen Sie *Start > Alle Programme > Zubehör > Unterhaltungsmedien > Windows Media Player*.
5. Wählen Sie in der Menüleiste von Windows Media Player *Datei > Öffnen*.
6. Wählen Sie im Feld mit den Ordnern die Bezeichnung des Laufwerks, das die CD enthält.
  -  Bei der Laufwerkbezeichnung handelt es sich um einen Buchstaben, über den der Tablet PC das Laufwerk erkennt. Um die Bezeichnungen der einzelnen Laufwerke des Systems anzuzeigen, wählen Sie *Start > Arbeitsplatz*.
7. Wählen Sie den Ordner mit der Videodatei, die abgespielt werden soll.
8. Markieren Sie die betreffende Datei, und wählen Sie *Öffnen*.
9. Um die Wiedergabe der CD abubrechen, wählen Sie die Schaltfläche *Stopp*.



## Aufrufen der Windows Media Player Hilfe

Bei Windows Media Player handelt es sich um ein Leistungsmerkmal des Betriebssystems. Anleitungen zur Verwendung von Windows Media Player finden Sie in der Hilfedatei für dieses Anwendungsprogramm.

Um die Hilfedatei aufzurufen, öffnen Sie Windows Media Player und wählen in der Menüleiste das Hilfemenü (?) aus.

Sie haben mehrere Möglichkeiten, Windows Media Player aufzurufen:

- Legen Sie eine CD in ein optisches Laufwerk, und schließen Sie das Ladefach.
- Wählen Sie in der Taskleiste das Symbol für Windows Media Player.

Wird das Symbol nicht angezeigt, wählen Sie in der Taskleiste das Symbol für *Ausgeblendete Symbole einblenden*.

- Wählen Sie *Start > Alle Programme > Zubehör > Unterhaltungsmedien > Windows Media Player*.

## Abspielen von DVDs mit WinDVD

InterVideo WinDVD ist ein Anwendungsprogramm zum Abspielen von DVD-Filmen. Bei der Auslieferung ist WinDVD auf dem Tablet PC bereits geladen, aber noch nicht installiert.

## Installieren von WinDVD

Sie können WinDVD zwar anhand der Anleitungen installieren, die auf dem Display angezeigt werden, wenn eine DVD zum ersten Mal eingelegt wird, es wird jedoch empfohlen, WinDVD vor dem Einlegen einer DVD zu installieren.



Einige DVDs enthalten DVD-Wiedergabeprogramme von Fremdherstellern, wie beispielsweise PC Friendly. Wenn Sie eine solche DVD *vor der Installation von WinDVD* einlegen, werden Sie aufgefordert, das Wiedergabeprogramm des Fremdherstellers, und nicht WinDVD zu installieren. Wenn WinDVD installiert werden soll, müssen Sie die Installation des Fremdherstellerprogramms ablehnen (dazu müssen Sie in der Regel *Nein*, *Abbrechen* oder *Beenden* wählen) und das Installationsfenster schließen.

---

So installieren Sie WinDVD:

- » Wählen Sie *Start > Alle Programme > Setup WinDVD Software > Schaltfläche Weiter*, und folgen Sie dann den Anleitungen auf dem Display.

## Aufrufen der WinDVD Hilfe

Anleitungen zur Verwendung von WinDVD finden Sie in der Hilfedatei für WinDVD. So rufen Sie die Hilfedatei auf:

1. Um das Fenster für WinDVD zu öffnen, wählen Sie *Start > Alle Programme > InterVideo WinDVD > WinDVD*.
2. Wählen Sie die Hilfeschnittfläche (auf der Hilfeschnittfläche ist ein Fragezeichen abgebildet).

## Starten einer DVD

Zusätzlich zu den Anleitungen in der Hilfedatei von WinDVD Player können sich auch die folgenden Informationen als hilfreich erweisen:

- Allgemeine Informationen zum Umgang mit DVDs, z. B. Hinweise, wie Sie beim Abspielen von DVDs den Standbymodus und den Ruhezustand vermeiden können, finden Sie unter „[Arbeiten mit CDs und DVDs](#)“ zu Beginn dieses Kapitels.
- Wenn Ihr System über eine optionale Docking Station verfügt, müssen Sie den Tablet PC *vor* dem Abspielen einer DVD, nicht *während* des Abspielens an- bzw. abdocken.
- Eine optimale Wiedergabequalität wird erreicht, wenn Sie vor dem Abspielen einer DVD zunächst alle Dateien speichern und alle aktiven Anwendungsprogramme schließen.
- Ein optimale Leistung erhalten Sie, wenn zum Abspielen der DVD das Querformat gewählt wird.
- Nach dem Einlegen einer DVD dauert es in der Regel einige Sekunden, bevor AutoPlay die DVD und WinDVD Player öffnet.
- Wird von der DVD die Fehlermeldung „Wiedergabe von Inhalten aus dieser Region nicht möglich“ angezeigt, müssen Sie die Ländereinstellung wie im nächsten Abschnitt angegeben ändern; starten Sie anschließend die DVD neu.

## Verwenden der DVD-Ländereinstellungen

Die meisten DVDs, die urheberrechtlich geschützte Dateien enthalten, enthalten auch Ländercodes. Diese Ländercodes sorgen international für den Schutz von Urheberrechten.

Das Abspielen von DVDs mit einem Ländercode ist nur möglich, wenn der Ländercode der DVD mit der Ländereinstellung auf Ihrem optischen Laufwerk übereinstimmt.

Ist dies nicht der Fall, wird beim Einlegen der DVD die Fehlermeldung „Wiedergabe von Inhalten aus dieser Region nicht möglich“ angezeigt. Sie können die DVD erst abspielen, nachdem Sie die Ländereinstellung Ihres optischen Laufwerks geändert haben.



**ACHTUNG:** Sie können die Ländereinstellung für Ihr DVD-Laufwerk maximal 5 Mal ändern.

- Bei der 5. Änderung wird der betreffende Ländercode als permanenter Ländercode für das Laufwerk übernommen.
- Die Anzahl der zulässigen Änderungen des Ländercodes für das Laufwerk wird im WinDVD Fenster im Feld *Verbleibende Anzahl an zulässigen Änderungen* angezeigt. Die in diesem Feld angezeigte Zahl ist inklusive der fünften (und damit unwiderruflichen) Änderung zu verstehen.

---

So ändern Sie die Ländereinstellung für ein Laufwerk:

1. Legen Sie die DVD, die abgespielt werden soll, in ein optisches Laufwerk in einer optionalen Docking Station oder in einer externen MultiBay ein.
2. Wird das WinDVD Fenster nicht nach einigen Sekunden angezeigt, wählen Sie *Start > Alle Programme > InterVideo WinDVD > WinDVD*.
3. Wählen Sie unten links im Fenster das Symbol *Eigenschaften*.
4. Wählen Sie die Registerkarte *Allgemein*.
5. Wählen Sie eine Region.
6. Wählen Sie *OK*.

---

## Startreihenfolge

Mit dem Setup Utility können Sie den Tablet PC so konfigurieren, dass er von den meisten bootfähigen Geräten aus gestartet werden kann. Ein bootfähiges Gerät enthält Dateien, die der Tablet PC für den ordnungsgemäßen Start und Betrieb benötigt.

Bei einem bootfähigen Gerät kann es sich um eine Festplatte, eine interne Netzwerkkarte (NIC, Network Interface Card) oder ein bootfähiges Laufwerkmedium handeln. Bei einem bootfähigen Laufwerkmedium kann es sich um eine Diskette oder optisches Medium handeln.

Der Tablet PC kann nur dann über eine Netzwerkkarte gestartet werden, wenn diese entsprechend aktiviert wurde.

## Suchreihenfolge beim Start

Wenn das System mehr als ein bootfähiges Gerät umfasst, wird das Startgerät für den Tablet PC ermittelt, indem in der folgenden Reihenfolge nach Geräten gesucht wird:

1. Bootfähiges optisches Medium
2. Bootfähige Diskette
3. Bootfähige Festplatte
4. Bootfähige Netzwerkkarte

Zu den Positionen, an denen gesucht wird, gehören:

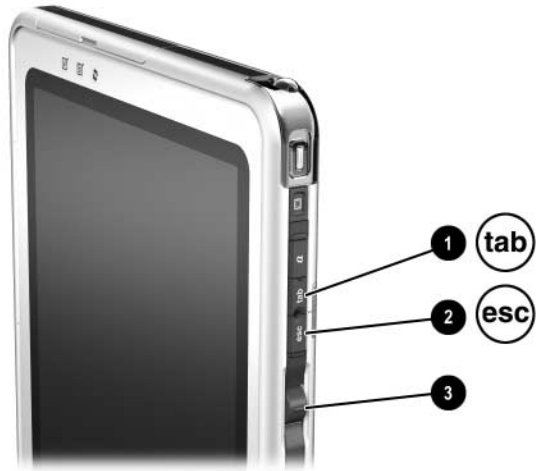
- Festplattenschacht des Tablet PC
- MultiBay in einer optionalen Docking Station
- MultiBay in einer optionalen externen MultiBay, die an den Tablet PC angeschlossen ist

Eine MultiBay in einer externen MultiBay, die an eine Docking Station angeschlossen ist, kann in dieser Suchreihenfolge nicht berücksichtigt werden.

Über das Setup Utility können Sie die Reihenfolge ändern, in der der Tablet PC nach einem bootfähigen Gerät sucht.

## Position der Bedienelemente für die Startreihenfolge

Zum Festlegen der Startreihenfolge oder zum Starten von einer Netzwerkkarte können Sie die Tab-Taste ❶, die Esc-Taste ❷ und den Jog Dial ❸ verwenden.



*Position der Tab- und Esc-Taste sowie des Jog Dial*

## Festlegen der Startreihenfolge

Gehen Sie nach dem Festlegen der Startreihenfolge wie folgt vor:

- Die von Ihnen festgelegte Suchreihenfolge wird vom Tablet PC bei jedem Start oder Neustart eingehalten.
- Die vom System verwendeten logischen Laufwerkbezeichnungen können sich ändern. Wenn Sie den Tablet PC beispielsweise so konfigurieren, dass er von einem Wechselfestplattenlaufwerk in der externen MultiBay gestartet wird, so erhält dieses Festplattenlaufwerk die Bezeichnung *C*, und die Systemfestplatte im Festplattenlaufwerkschacht wird zu Laufwerk *D*. Der Start von einer Netzwerkkarte hat keine Auswirkung auf die logischen Laufwerkbezeichnungen.

Die Startreihenfolge wird im Setup Utility festgelegt.

1. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC ein bzw. starten ihn neu. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Bildschirms ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ❑ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Languages* (Sprachen).
  - ❑ Für die Navigation und Auswahl ohne Hilfe einer externen Tastatur können Sie den Jog Dial verwenden; rotieren Sie den Jog Dial, um in den Menüs zu navigieren, und drücken Sie auf den Jog Dial, um eine Auswahl zu treffen.
  - ❑ Bei Verwendung einer externen Tastatur für die Navigation und Auswahl können Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** verwenden.



2. Wählen Sie das Menü *Advanced* (Erweitert). Gehen Sie dann folgendermaßen vor:
  - a. Um eine interne Netzwerkkarte für den Systemstart zu aktivieren, wählen Sie *Device Options* (Geräteoptionen) und aktivieren die Option *PXE/Remote Boot* (PXE/Remote-Start).
  - b. Um eine Startreihenfolge festzulegen, wählen Sie *Boot Order* (Startreihenfolge) und folgen den im rechten Fensterausschnitt angezeigten Anleitungen.
3. Um Ihre Einstellungen zu speichern und das Setup Utility zu verlassen, wählen Sie mit den Pfeiltasten *Exit* (Beenden) > *Exit Saving Changes* (Änderungen speichern und Programm beenden) und folgen den Anleitungen auf dem Display.

Ihre Einstellungen werden beim Beenden des Setup Utility gespeichert und beim nächsten Neustart des Tablet PC wirksam.

## Starten von einer Netzwerkkarte

Wenn eine interne Netzwerkkarte für den Systemstart aktiviert ist, bedeutet dies Folgendes:

- Die Netzwerkkarte kann in der Startreihenfolge berücksichtigt werden.
- In diesem Fall wird beim Start oder Neustart des Tablet PC rechts unten am Display kurz die Aufforderung für „Network Service Boot“ angezeigt

In Antwort auf die Eingabeaufforderung für „Network Service Boot“ können Sie beim Systemstart eine Verbindung zu einem PXE-Server (Preboot eXecution Environment) oder zu einem RPL-Server (Remote Program Load) herstellen.

Sie haben folgende Möglichkeiten, auf die Eingabeaufforderung für „Network Service Boot“ zu antworten:

- Drücken Sie die Tab-Taste am Tablet PC.
- Drücken Sie **F12** auf einer externen Tastatur. Auf der Tastatur des Tablet PC müssen Sie **Fn+F11/F12** drücken (entspricht der Taste **F12**).

Um beim Systemstart eine Verbindung zum Server herzustellen, müssen Sie auf die Eingabeaufforderung für „Network Service Boot“ antworten, unabhängig davon, ob die Netzwerkkarte in der Startreihenfolge enthalten ist oder nicht.

Hinweise zum Aktivieren einer Netzwerkkarte für den Systemstart finden Sie unter „[Festlegen der Startreihenfolge](#)“ weiter oben in diesem Kapitel.

---

## **Setup, Systemwiederherstellungs- und Support-Utilities**

### **Auswählen des Setup Utility**

Das Setup Utility ist ein Systeminformations- und Konfigurations-Utility, das selbst dann verwendet werden kann, wenn das Betriebssystem nicht reagiert oder nicht geladen werden kann. Es umfasst benutzerdefinierte Einstellungen, die unter Windows nicht zur Verfügung stehen. Beim Beenden des Setup Utility wird das Betriebssystem gestartet.

## Verwenden des Setup Utility

Das Setup Utility ist ein vorinstalliertes, ROM-basiertes Utility, das selbst dann verwendet werden kann, wenn das Betriebssystem nicht reagiert oder nicht geladen werden kann. Arbeitet das Betriebssystem, wird es vom Tablet PC nach Beenden des Setup Utility neu gestartet.

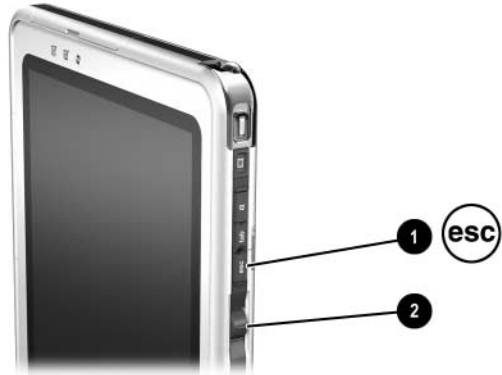
Da es sich beim Setup Utility nicht um ein Windows Programm handelt, werden der Stift, die Tastatur am Display oder das Zeigegerät auf einer Tablet PC-Tastatur nicht unterstützt.

- Ist keine externe Tastatur vorhanden, können Sie mit dem Jog Dial nach den gewünschten Optionen suchen und diese anschließend auswählen, indem Sie auf den Jog Dial drücken.
- Ist eine externe Tastatur vorhanden, kann die Navigation und Auswahl über die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** erfolgen.
- Eingaben in das Setup Utility (z. B. zum Einrichten eines Kennworts) sind nur möglich, wenn eine optionale Tastatur vorhanden ist.

Die Menütabellen weiter unten in diesem Kapitel geben eine Übersicht über die Optionen im Setup Utility. Diese Übersicht ist unter Umständen hilfreich für erfahrene Benutzer, die das Setup Utility ohne Hilfe der ausführlichen Beschreibungen verwenden möchten.

## Position der Bedienelemente des Setup Utility

Das Setup Utility wird über die Esc-Taste ❶ aufgerufen. Für die Navigation im Setup Utility können Sie den Jog Dial ❷ verwenden.



*Position der Esc-Taste und des Jog Dial*

## Wiederherstellen der Standardeinstellungen im Setup Utility

So stellen Sie sämtliche Standardeinstellungen im Setup Utility wieder her:

1. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC ein bzw. starten ihn neu. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Bildschirms ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ☐ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Language Support* (Sprachunterstützung).
  - ☐ Für die Navigation und Auswahl ohne Hilfe einer externen Tastatur können Sie den Jog Dial verwenden; rotieren Sie den Jog Dial, um in den Menüs zu navigieren, und drücken Sie auf den Jog Dial, um eine Auswahl zu treffen. Bei Verwendung einer optionalen Tastatur für die Navigation und Auswahl können Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** verwenden.
2. Wählen Sie Menü *Exit* (Beenden) > *Load Setup Defaults* (Setup Standardwerte laden).
3. Wählen Sie im Menü *Exit* (Beenden) die Option *Exit Saving Changes* (Änderungen speichern und Programm beenden).

Beim Neustart des Tablet PC werden die Standardeinstellungen wirksam; alle systemspezifischen Angaben (einschließlich der Angaben zur ROM-Version) bleiben dagegen erhalten.

## Festlegen der Zeitspanne, in der ein Aufruf des Setup Utility möglich ist

Ein Aufruf des Setup Utility ist nur in der Zeit möglich, in der beim Systemstart am Display ein blinkender Cursor sichtbar ist. Die Zeitspanne (in Sekunden), die dieser Cursor angezeigt wird, kann im Setup Utility festgelegt werden:

1. Um das Setup Utility zu öffnen, schalten Sie den Tablet PC ein bzw. starten ihn neu. Während das HP Logo angezeigt wird und in der oberen rechten Ecke des Bildschirms ein Cursor blinkt, drücken Sie die Esc-Taste am Tablet PC oder **F10** auf einer externen Tastatur.
  - ❑ Um die Sprache zu wechseln, wählen Sie *Advanced* (Erweitert) > *Language Support* (Sprachunterstützung).
  - ❑ Für die Navigation und Auswahl ohne Hilfe einer externen Tastatur können Sie den Jog Dial verwenden; rotieren Sie den Jog Dial, um in den Menüs zu navigieren, und drücken Sie auf den Jog Dial, um eine Auswahl zu treffen.
  - ❑ Bei Verwendung einer externen Tastatur für die Navigation und Auswahl können Sie die Pfeiltasten und die **Eingabetaste** verwenden.
2. Wählen Sie Menü *Advanced* (Erweitert) > *Section 508 Compliance* (Übereinstimmung mit Artikel 508).
3. Wählen Sie die Zeit in Sekunden, während der der blinkende Cursor beim Systemstart angezeigt werden soll, und drücken Sie anschließend die **Eingabetaste**.
4. Wählen Sie im Menü *Exit* (Beenden) die Option *Exit Saving Changes* (Änderungen speichern und Programm beenden).



Ihre Einstellungen werden beim Beenden des Setup Utility gespeichert und beim nächsten Neustart des Tablet PC wirksam.

## Anzeigen von Informationen im Hauptmenü

Menüoption	Bedeutung
Brand name (Markenname)	Der genaue Produktname des Tablet PC. Diese Angabe benötigen Sie unter Umständen, um auf der HP Website auf Informationen zum Tablet PC zugreifen zu können.
Model Number (Modellnummer)	Die genaue Modellangabe des Tablet PC. Diese Angabe benötigen Sie unter Umständen, um auf der HP Website auf Informationen zum Tablet PC zugreifen zu können.
Processor Type (Prozessortyp)	CPU-Familie (Central Processing Unit) und andere Angaben.
Processor Speed (Prozessorgeschwindigkeit)	Die max. Taktfrequenz der CPU in MHz.
BIOS Version (BIOS-Version)	Die Versionsnummer des System-ROM (Read-Only Memory). Diese Angabe benötigen Sie für ein Update des System-ROM.
KBC Version (KBC-Version)	Die Versionsnummer des KBC-ROM (Keyboard Controller). Diese Angabe benötigen Sie für ein Update des KBC-ROM.
Serial Number (Seriennummer)	Die Seriennummer des Tablet PC. Diese Nummer benötigen Sie, wenn Sie HP Customer Care anrufen.
Asset Tag (Systemkennung)	DMI-Werte (Desktop Management Interface), die von den Netzwerkadministratoren verwendet werden.
Ownership Tag (Eigentümerkennung)	DMI-Werte (Desktop Management Interface), die von den Netzwerkadministratoren verwendet werden.
UUID (Universally Unique Identifier) Number (UUID-Nummer)	DMI-Werte (Desktop Management Interface), die von den Netzwerkadministratoren verwendet werden.



## Optionen im Menü *Security* (Sicherheit)

Menüoption	Aktion
Supervisor Password Is (Supervisor-Kennwort ist)	<p>Zeigt den Status des Supervisor-Kennworts an.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ <i>Set</i> (Eingerichtet) gibt an, dass ein Supervisor-Kennwort eingerichtet wurde.</li> <li>■ <i>Clear</i> (Unbelegt) gibt an, dass kein Supervisor-Kennwort eingerichtet wurde.</li> </ul>
Set Supervisor Password (Supervisor-Kennwort einrichten)	Richtet ein Supervisor-Kennwort ein, ändert oder löscht es.
Power-On Password (Kennwort für den Systemstart ist)	<p>Zeigt den Status des Kennworts für den Systemstart an.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ <i>Set</i> (Eingerichtet) gibt an, dass ein Kennwort für den Systemstart eingerichtet wurde.</li> <li>■ <i>Clear</i> (Unbelegt) gibt an, dass kein Kennwort für den Systemstart eingerichtet wurde.</li> </ul>
Set Power-On Password (Kennwort für den Systemstart einrichten)	Richtet ein Kennwort für den Systemstart ein, ändert oder löscht es.
DriveLock	<p>Zeigt den Status des DriveLock Schutzes an.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>■ <i>Set</i> (Eingerichtet) zeigt an, dass die Festplatte des Systems durch DriveLock geschützt ist.</li> <li>■ <i>Clear</i> (Unbelegt) zeigt an, dass die Festplatte des Systems nicht durch DriveLock geschützt ist.</li> </ul> <p> Der Zugriff auf DriveLock Einstellungen ist nur möglich, wenn Sie das Setup Utility beim Start (nicht beim Neustart) des Tablet PC aufrufen.</p>
DriveLock Password (DriveLock Kennwort)	<p>Richtet ein DriveLock Kennwort ein, ändert oder löscht es.</p> <p> Der Zugriff auf DriveLock Einstellungen ist nur möglich, wenn Sie das Setup Utility beim Start (nicht beim Neustart) des Tablet PC aufrufen.</p>

## Optionen im Menü *Advanced* (Erweitert)

Menüoption	Aktion
Language Support (Sprachunterstützung)	Ändert die Sprache des Setup Utility.
Boot Order (Startreihenfolge)	<p>Ermöglicht die Auswahl einer Startreihenfolge, die folgende Geräte enthalten kann:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>■ Die Systemfestplatte.</li><li>■ Eine interne PCI-Netzwerkkarte (Peripheral Component Interconnect).</li><li>■ Ein beliebiges bootfähiges Laufwerk in der MultiBay einer optionalen Docking Station.</li><li>■ Ein beliebiges bootfähiges Laufwerk in der MultiBay einer am Tablet PC angeschlossenen externen MultiBay.</li></ul>
Device Options (Geräteoptionen)	Aktiviert bzw. deaktiviert die Fähigkeit des Tablet PC, beim Systemstart eine Verbindung zu einem PXE (Preboot eXecution Environment)- oder RPL (Remote Program Load)-Server herzustellen.
Section 508 Compliance Accessibility Options (Zugriffsoptionen in Übereinstimmung mit Artikel 508)	Legt die Zeitspanne (in Sekunden) fest, während der beim Start ein blinkender Cursor angezeigt wird. Ein Zugriff auf das Setup Utility ist nur möglich, solange dieser blinkende Cursor sichtbar ist.
Hard Drive Self-Test (Selbsttest der Festplatte)	Führt einen Diagnosetest der Systemfestplatte aus.

## Optionen im Menü *Exit* (Beenden)

Menüoption	Aktion
Exit Saving Changes (Änderungen speichern und Programm beenden)	Speichert die in der aktuellen Sitzung vorgenommenen Änderungen, beendet anschließend das Setup Utility und startet den Tablet PC neu.
Exit Discarding Changes (Änderungen verwerfen und Programm beenden)	Verwirft die in der aktuellen Sitzung vorgenommenen Änderungen, beendet anschließend das Setup Utility und startet den Tablet PC neu.
Load Setup Defaults (Standardeinstellungen für Setup laden)	Ersetzt die Konfigurationseinstellungen im Setup Utility durch Standardeinstellungen. (Systemspezifische Angaben, einschließlich der ROM-Versionsangaben, werden beibehalten.)
Discard Changes (Änderungen verwerfen)	Verwirft die während der aktuellen Sitzung vorgenommenen Änderungen, ohne das Setup Utility zu beenden.
Save Changes (Änderungen speichern)	Speichert die während der aktuellen Sitzung vorgenommenen Änderungen, ohne das Setup Utility zu beenden.

## Sichern und Wiederherstellen von Daten

Das Utility Systemwiederherstellung ermöglicht Ihnen, Ihre Systemdateien und funktionierenden Konfigurationen über die Verwendung von Systemwiederherstellungspunkten zu sichern. Systemwiederherstellungspunkte sind wiederherstellbare Momentaufnahmen Ihres Systems. Der Tablet PC kann jedes Mal Systemwiederherstellungspunkte setzen, wenn Sie persönliche Einstellungen ändern oder Software oder Hardware hinzufügen. Mit dem Setzen von Systemwiederherstellungspunkten sehen Sie zusätzlichen Schutz für Ihre Systemdateien und Einstellungen vor.

HP empfiehlt das Setzen von Systemwiederherstellungspunkten:

- Bevor Sie Software oder Hardware hinzufügen oder umfassend verändern.
- In regelmäßigen Abständen, wenn das System optimal läuft.

## Setzen eines Systemwiederherstellungspunktes

So setzen Sie einen Systemwiederherstellungspunkt manuell:

1. Wählen Sie *Start > Hilfe und Support > Tools*.
2. Wählen Sie *Systemwiederherstellung*, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Display zum Erstellen eines Wiederherstellungspunktes.

## Wiederherstellen des Tablet PC mit einem Systemwiederherstellungspunkt

So stellen Sie den Tablet PC mit einem Systemwiederherstellungspunkt wieder her:

1. Wählen Sie *Start > Hilfe und Support > Tools*.
2. Wählen Sie *Systemwiederherstellung*, und folgen Sie den Anleitungen auf dem Display zum Wiederherstellen des Tablet PC zu einem früheren Zeitpunkt.

## Verwenden von HP Hilfe und Support

HP Hilfe und Support ist ein Tool für den Zugriff auf umfassende Online-Informationsquellen. Es bietet folgende Möglichkeiten:

- Unterstützung bei der Fehlerbeseitigung
- Herunterladen der aktuellsten Treiber, Utilities sowie weiterer Software-Updates für Ihren Tablet PC
- Einleiten einer Online-Service-Sitzung mit einem Mitarbeiter der HP Kundenunterstützung
- Erhalten von Informationen zu Ihrem Tablet PC, beispielsweise Spezifikationen, White Papers, Kundenhinweise sowie die gesamte Dokumentation
- Abonnieren der *HP Support Software CD*

Über das Hilfe- und Supportcenter können Sie sofort Hilfe bekommen, bevor Sie sich an die HP Kundenunterstützung wenden. Hier können Sie unter anderem folgende Aufgaben ausführen:

- Erkennen und Beheben allgemeiner Probleme
- Erfahren, wie die Software-Tools zur Bearbeitung Ihrer Lieblings-Musikdateien, Videos, Spiele und Fotos zu verwenden sind
- Erhalten von grundlegenden und detaillierten Informationen über Windows XP Tablet Edition
- Einrichten des Tablet PC für den Anschluss an ein Netzwerk und den Zugriff auf das Internet
- Verwenden von Verwaltungs-Tools zum Verwalten von Bereichen wie Kennwörtern, Dateisicherungen, Systemwiederherstellung und Benutzerkonten
- Erfahren, wie Sie drucken, faxen, Leistungs- und Wartungs-Tools verwenden und neue Hardware installieren und konfigurieren
- Schützen der Dateien auf dem Tablet PC durch die Verwendung von Sicherheits- und Datenschutzmerkmalen wie Antivirensoftware
- Rückgängigmachen von Änderungen am Tablet PC mit der Systemwiederherstellung

- Verbessern der Leistung von Festplatte und Akku
- Herunterladen der aktuellen Treiber, Utilities, Software-Updates und der Produktdokumentation für Ihren Tablet PC
- Anzeigen von Informationen über den Tablet PC und zur Diagnose von Problemen
- Ständiges Aktualisieren des Tablet PC mithilfe von Windows Update
- Suchen kompatibler Hardware und Software

So greifen Sie online auf das Hilfe- und Supportcenter zu:

1. Drücken Sie die Tastenkombination **Fn+F1**, oder wählen Sie *Start > Hilfe und Support*.
2. Folgen Sie den Anleitungen auf dem Display, um die benötigte Funktion des Online-Hilfe- und Supportcenters auszuwählen.



Nicht alle HP Hilfe und Support Links stehen in aller Welt zur Verfügung. Einige Websites stehen nur in einer begrenzten Anzahl an Sprachen bereit.

---

Wenn Sie Hilfe brauchen, jedoch über keinen Internetzugang verfügen, haben Sie folgende Möglichkeiten:

- So können Sie Informationen zur Fehlerbeseitigung erhalten:
  - ❑ Lesen Sie das *Fehlerbeseitigungshandbuch* auf dieser CD.
  - ❑ Lesen Sie das Kapitel „Lösen von Problemen“ im Handbuch *Einführung*, dessen gedruckte Ausgabe zum Lieferumfang des Tablet PC gehört.
- So erhalten Sie eine Liste mit den Telefonnummern der Technischen Kundenunterstützung weltweit:
  - ❑ Wählen Sie *Start > Systemsteuerung > Symbol Leistung und Wartung > Symbol System*. Wählen Sie im unteren Bereich des Fensters *Systemeigenschaften* die Schaltfläche *Supportinformationen*.
  - ❑ Lesen Sie die Broschüre *Worldwide Telephone Numbers* (Telefonnummern weltweit), die mit dem Tablet PC geliefert wird.

---

# Index

## A

- Abgestürztes System,  
Verfahren 1–9
- Akkus
  - Überwachen  
des Ladestands 1–10
  - Verwenden 1–1
- Anwendungen. *Siehe* Software;  
Software-Updates
- Anzeigemodus
  - Beschreibung 2–20
  - Profil für 2–24
- Audio-CD. *Siehe* CDs
- Ausschalten des Tablet PC  
Windows
  - Abschalteverfahren 1–7

## B

- Betriebs-/Standbyanzeige,  
Position 1–6
- Betriebsschalter
  - Festlegen  
der Einstellungen 1–11
  - Position 1–6
  - Standardfunktionen 1–6
- Betriebssystem
  - Installieren einer anderen  
Version 3–10

Öffnen 1–7

Schließen 1–7

- Bildschirminhalt kopieren,  
Element im Q Menu 2–11

BIOS

(Basic Input/Output System) 3–2

Bluetooth 2–10

## C

CD-Laufwerk

Hinzufügen zum System 5–1

Starten von 6–1

CDs

Abspielen einer Audio-CD 5–3

Abspielen einer Video-CD 5–4

Anzeigen des Inhalts 5–2

Vermeiden des Standbymodus  
oder Ruhezustands während  
der Wiedergabe 5–2

Windows Media Player,  
Anwendung 5–3

CPU (Central Processing Unit)

Anzeigen der Angaben zu,  
im Setup Utility 7–6

## D

Desktop-Anzeigeprofile 2–18

Diskette

Anzeigen des Inhalts 5–2

- Herunterladen
  - des KBC-ROM 3–8
- Vermeiden des Standbymodus oder Ruhezustands während der Wiedergabe 5–2
- Diskettenlaufwerk
  - Hinzufügen zum System 3–8
  - Starten von 6–1
- DMI-Werte 7–6
- Docking Station
  - Als Stromquelle 1–1
  - An- oder Abdocken vor dem Starten einer DVD 5–7
  - Auswirkungen auf den Präsentationsmodus 2–13
- DriveLock Kennwort
  - Ändern 4–15
  - Eingeben 4–14
  - Einrichten 4–13
  - Ermitteln des Status 4–5
  - Löschen 4–15
  - Merkmale 4–13
  - Vergessen 4–3
- DVD
  - Abspielen 5–6
  - Anzeigen des Inhalts 5–2
  - Ländercodes 5–8
  - Vermeiden des Standbymodus oder Ruhezustands während der Wiedergabe 5–2
  - WinDVD, Anwendung 5–6
- DVD-Laufwerk
  - Hinzufügen zum System 5–1
  - Regionale Einstellungen 5–8
  - Starten von 6–1

## **E**

- Eigentümerkennung 7–6
- Einschalten des Tablet PC 1–7
- Einsparen von Energie 1–3
- Energiesteuerung, Element im Q Menu 2–17
- Esc-Taste, Position 6–3

## **F**

- Familie des Tablet PC, ermitteln 3–3
- Fehlermeldung
  - „Wiedergabe von Inhalten aus dieser Region...“ 5–7
- Fensterinhalt kopieren, Element im Q Menu 2–11
- Festplatte
  - Schützen mit DriveLock 4–13
  - Selbsttest 7–8
  - Starten von 6–1

## **G**

- Gleichstromkabel 1–1

## **H**

- Helligkeit, Element im Q Menu 2–10
- Herunterfahren des Tablet PC
  - Notabschaltverfahren 1–9
  - Windows Verfahren 1–7
- Hochformat-Primär, Element im Q Menu 2–14
- Hochformat-Sekundär, Element im Q Menu 2–14
- HP Informationszentrum 7–11



**HP Website**

- Aktualisieren
  - von Software über 3–1
- Zugreifen über das HP Informationszentrum 7–11

**I**

- Intern und extern,
  - Element im Q Menu 2–12
- InterVideo WinDVD 5–6

**K**

- Kabel, Gleichstrom 1–1
- KBC-ROM (Keyboard Controller)
  - Definition 3–2
  - Ermitteln
    - der aktuellen Version 3–3
  - Herunterladen 3–8
  - Installieren 3–9
  - Update 3–7
  - Vergleich
    - mit System-ROM 3–2
- Kennwort für den Systemstart
  - Ändern 4–9
  - Eingeben 4–8
  - Einrichten 4–7
  - Ermitteln des Status 4–5
  - Löschen 4–9
  - Merkmale 4–6
  - Vergessen 4–3
- Kennwörter
  - HP 4–1
  - Windows 1–11
  - Siehe auch die spezifischen Kennwörter*
- Kfz-/Flugzeugkabel 1–1
- Kfz-Adapter/Ladegerät 1–1

**L**

- Laufwerkbezeichnung 6–4
- Laufwerksoftware
  - Windows Media Player 5–3
  - WinDVD 5–6
- Lautstärke, Element
  - im Q Menu 2–10

**M**

- Modell des Tablet PC,
  - ermitteln 3–3
- Modi
  - Anzeigemodus 2–20
  - Präsentation 2–13, 2–22
  - Schreibmodus 2–21
  - Standalone 2–19
- Modusänderungsdienst 2–30

**N**

- Network Service Boot,
  - Aufforderung 6–6
- Netzteil 1–1
- Netzwerkkarte 6–1
- Nur extern,
  - Element im Q Menu 2–12
- Nur intern,
  - Element im Q Menu 2–12
- NVIDIA nView
  - Desktop Manager Utility 2–18

**O**

- Optischer Datenträger *Siehe* CDs; DVD

**P**

- PCFriendly 5–6
- Präsentationsmodus
  - Beschreibung 2–22

- Präsentationsmodus Ein/Aus,
  - Element im Q Menu 2-13
  - Profil für 2-25
- Profile,
  - Desktop Manager Utility 2-18
- PXE-Protokoll (Preboot
  - eXecution Environment) 6-6

## Q

- Q Menu
  - Anzeigen 2-2
  - Auswählen von Elementen 2-2
  - Bedienelemente 2-1
  - Elemente, Informationen
    - darüber abrufen 2-3
  - Elemente,
    - unterstützte Anzahl 2-5
  - Festlegen
    - der Einstellungen 2-3
  - Schließen 2-2
  - Symbol 2-2
  - Taste 2-1
  - Testen von Elementen 2-3
- Q Menu, systemdefinierte
  - Elemente
    - Bildschirminhalt kopieren 2-11
    - Energiesteuerung 2-17
    - Fensterinhalt kopieren 2-11
    - Helligkeit 2-10
    - Herunterfahren 2-17
    - Hochformat-Primär 2-14
    - Hochformat-Sekundär 2-14
    - Intern und extern 2-12
    - Lautstärke 2-10

- Nur extern 2-12
- Nur intern 2-12
- Präsentationsmodus
  - Ein/Aus 2-13
- Q Menu-Einstellungen 2-17
- Querformat-Primär 2-14
- Querformat-Sekundär 2-15
- Standbymodus 2-16
- Stumm Ein/Aus 2-10
- Tablet-PC-Einstellungen 2-17
- Tiefschlafmodus 2-16
- Wireless Ein/Aus 2-9

- Querformat-Primär,
  - Element im Q Menu 2-14
- Querformat-Sekundär,
  - Element im Q Menu 2-15

## R

- Reset-Verfahren
  - (Notabschalteverfahren) 1-9
- ROM. *Siehe* KBC-ROM
  - (Keyboard Controller),
  - System ROM
- RPL-Protokoll
  - (Remote Program Load) 6-6
- Ruhezustand
  - Aktivieren/Deaktivieren 1-4
  - Beenden 1-8
  - Beschreibung 1-3
  - Einleiten 1-8, 2-16
  - Vermeiden während der
    - Wiedergabe von
    - Laufwerkmedien 1-5
  - Verwenden 1-4

**S****Schreibmodus**

- Beschreibung 2–21

- Profil für 2–24

**Section 508 Compliance**

- (Übereinstimmung mit Artikel 508) 7–5

**Serie des Tablet PC, ermitteln 3–3****Seriennummer 3–3****Setup Utility**

- Advanced (Erweitert), Menü 7–8

- Ändern der Sprache 7–4

- Anzeigen von

  - ROM-Informationen 3–4

- Festlegen der DriveLock

  - Einstellungen 4–13

- Festlegen der Einstellungen

  - für das Kennwort

  - für den Systemstart 4–6

- Festlegen der Einstellungen

  - für das Supervisor-

  - Kennwort 4–10

- Festlegen der

  - Zugriffszeitspanne 7–5

- Hauptmenü 7–6

- Navigieren 7–2

- Schützen durch

  - Kennworteingabe 4–10

- Security (Sicherheit),

  - Menü 7–7

- Wiederherstellen der

  - Standardeinstellungen 7–4

- Zugreifen 7–5

**SoftPaq**

- Definition 3–5

- Herunterladen

  - und installieren 3–9

**Software**

- AutoPlay 5–2

- PCFriendly 5–6

- Q Menu 2–1

- Selbsttest der Festplatte 7–8

- Setup Utility 7–1

- Windows Media Player 5–3

- WinDVD 5–6

**Software-Updates**

- Ermitteln von Modell, Familie und Typ des Tablet PC 3–3

- Vorbereiten für 3–2

- Sprache des Setup Utility, ändern 7–4

**Standalone-Modus**

- Beschreibung 2–19

- Profil für 2–23

**Standby,**

- Element im Q Menu 2–16

**Standbymodus**

- Beenden 1–7

- Beschreibung 1–3

- Einleiten 1–7, 2–16

- Kennwort (Windows) 1–11

- Vermeiden während der

  - Wiedergabe von

  - Laufwerkmedien 1–5

- Verwenden 1–3

- Startreihenfolge 6–1

- Stift, Tablet PC, unterstützt vom KBC-ROM 3–2

## Stromversorgung

- Bedienelemente 1–6
- Einsparen von Energie 1–3
- Quellen 1–1
- Schema (Windows) 1–12
- Symbol 1–10
- Verfahren 1–6

## Stumm Ein/Aus,

- Element im Q Menu 2–10

## Supervisor-Kennwort

- Ändern 4–12
- Eingeben 4–11
- Einrichten 4–10
- Ermitteln des Status 4–5
- Gemeinsame Verwendung  
mit anderen Kennwörtern 4–4
- Löschen 4–12
- Merkmale 4–10
- Vergessen 4–3

## Systemabsturz

- (Notabschalteverfahren) 1–9

## Systemkennung 7–6

## System-ROM

- Definition 3–2
- Erhalten von Updates 3–5
- Ermitteln  
der aktuellen Version 3–3
- Herunterladen  
und installieren 3–6
- Vergleich mit KBC-ROM 3–2

## T

- Tablet PC, Modell,  
Familie und Typ 3–3
- Tablet PC, Tastatur, unterstützt  
vom KBC-ROM 3–2
- Tablet PC-Tastentreiber 2–31
- Tablet-PC-Einstellungen,  
Element im Q Menu 2–17
- Tab-Taste, Position 6–3
- Tastatur, Tablet PC, unterstützt  
vom KBC-ROM 3–2
- Telefonnummern, HP 7–12

## U

- Utility *Siehe* Software
- UUID 7–6

## V

- Video-CD. *Siehe* CDs

## W

- Windows Kennwörter 1–11
- Windows Media Player 5–4
- WinDVD 5–6
- Wireless Ein/Aus,  
Element im Q Menu 2–9
- Wireless LAN-  
Betriebsanzeige 2–9